

# UNSA GMOA

## Gemeindenachrichten aus Schönbach

Juli - Dezember 2023

### Marktgemeinde Schönbach

Schönbach 6, 3633 Schönbach

Telefon +43 (0)2827 / 7002, Fax: +43 (0)2827 / 7002 - 30

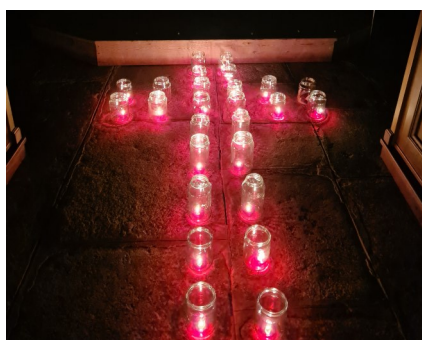
gemeinde@schoenbach.gv.at, www.schoenbach.gv.at



### Aus dem Inhalt



Weihnachtsfeier Kindergarten  
Seite 20



Nacht der 1000 Lichter in der Kirche  
Seite 28



Kindergarten zu Besuch  
Seite 20

# Inhaltsverzeichnis

## GEMEINDE

Grußworte des Bürgermeisters ..... 3  
 Voranschlag 2024 ..... 4  
 Miete Klosterhof/MZR ..... 5  
 Danke Alfred Gundacker ..... 5  
 Kanal und Wasser ..... 6  
 Schneeräumung ..... 7  
 Feststellungsbescheid ..... 7  
 Wertstoffsammelzentrum ..... 8  
 Pension Frau Krammer ..... 9  
 Spendenübergabe ..... 9  
 Amtstage Notar Ottenschlag ..... 9  
 Hinweise ..... 10  
 Eröffnung Ordination und Praxis ..... 11

## BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Rinderprämierung ..... 12  
 Berufliche und schulische Erfolge ..... 13  
 Verstorbene ..... 14  
 Nachruf Dr. Binder ..... 15  
 Runde Geburtstage ..... 16  
 Hochzeiten ..... 17  
 Geburten und Mutter-Eltern-Beratung ..... 17  
 Benefizveranstaltung ..... 19

## BILDUNG

Kindergarten ..... 20  
 Volksschule ..... 22  
 Mittelschule ..... 24  
 Musikschulverband ..... 26

## PFARRVERBAND

Katholische Frauenbewegung ..... 27  
 Pfarre Schönbach ..... 28  
 Katholisches Bildungswerk ..... 28

## VEREINE UND REGION

Kirchenmusikverein ..... 29  
 MSV Lohn ..... 31  
 Landjugend ..... 32  
 Senioren Ortsgruppe Schönbach ..... 34  
 Gesunde Gemeinde ..... 37  
 Freiwillige Feuerwehr ..... 38  
 ORF NÖ Sommertour ..... 40  
 Dorferneuerung ..... 41  
 Musikkapelle ..... 43  
 Kloster-Schul-Werkstätten ..... 45  
 Bibliothek ..... 48  
 WV Kernland ..... 49

## INFORMATIONEN

Seminarhaus Fred ..... 51  
 Veranstaltungen ..... 52

# Bürgerservice

### Parteienverkehr

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag:	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

### Sprechstunden Bürgermeister

Freitag:	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
----------	-------------------------

### Sprechstunden Vizebürgermeister

(1. Freitag im Monat)	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
-----------------------	-------------------------

### Kontakt

Telefon 02827/7002  
 Fax: 02827/7002 30  
 gemeinde@schoenbach.gv.at  
 www.schoenbach.gv.at

*Bei Anfragen, Wünschen oder Beschwerden kontaktieren Sie uns – wir sind um Ihre Anliegen bemüht!*

## IMPRESSUM

„Unsa Gmoa“ - Schönbacher Gemeindenachrichten 07-12 2023  
**Medieninhaber:** Marktgemeinde Schönbach | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Ewald Fröschl bzw. die Verfasser der Beiträge | **Bildrechte:** wenn nicht anders angegeben: Gemeindeamt | **Grafisches Konzept:** Michael Hammerl | **Inhaltliche Gestaltung:** Gemeindeamt Schönbach | **Verlags- und Herstellungsort:** 3633 Schönbach 6 | **Druck:** Marktgemeinde Schönbach, Jänner 2024 | **Titelbild:** Eröffnung NMS (© www.fotozwetl.at)

## Feedback erwünscht

Dies ist bereits die vierte Gemeindezeitung im neuen Gewand. Feedback und Verbesserungsvorschläge werden weiterhin gerne im Gemeindeamt entgegen genommen.

# Werte GemeindegängerInnen!

## Grußworte des Bürgermeisters

Liebe GemeindegängerInnen,  
liebe Kinder und Jugendliche!

### Mit Stolz dürfen wir auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken.

Am 20. Oktober konnten wir nach 3-jähriger Bauzeit die neurenovierte Mittelschule samt Sporthalle feierlich eröffnen. Neben vielen Ehrengästen kamen ca. 700 Besucher, um die neugestaltete Schule zu bestaunen. Bildung, Schule und Lernen sind wichtige Fundamente. Es eröffnet nicht nur neue Möglichkeiten, sondern ist ebenso eine sehr wichtige Investition in die Zukunft.

*Herzlichen Dank an das gesamte Team der NÖ-Mittelschule sowie allen Freiwilligen, die zu dem gelungenen Fest beigetragen haben.*

Der größte Erfolg ist uns im Gesundheitsbereich gelungen. Mit der Errichtung einer Räumlichkeit in einem Teil des ehemaligen Museums konnten wir Frau Katharina Wagner BSc, für uns gewinnen, die seit 02. November eine Praxis für Logopädie mit allen Kassen in Schönbach betreibt. Durch diese Einrichtung können Menschen aller Altersgruppen davon profitieren, die Probleme mit der Stimme, Sprache, dem Sprechen, Hören oder Schlucken....haben. Diese Praxen sind eher selten und stellen somit einen besonderen Mehrwert für unsere Gemeinde dar.

Ein weiterer großer Erfolg in meiner 14-jährigen Amtszeit ist auch, dass nach langer und intensiver Suche unsere freie Arztstelle wieder besetzt werden konnte. In diesen Zeiten keine Selbstverständlichkeit. Nach kurzen, jedoch intensiven Umbauarbeiten der Räumlichkeiten der bestehenden Arztpraxis, durften wir die Allgemeinmedizinerin, Frau Dr. Almuth Prieschl, und ihr Team am 01. Dezember in der neugestalteten Praxis offiziell begrüßen. Mit Frau Dr. Almuth Prieschl haben wir eine sehr erfahrene, mit einem fundierten Wissen ausgestattete Ärztin, vor Ort. Somit ist die ärztliche Grundversorgung unserer Bevölkerung für die nächsten Jahre wieder sichergestellt.

*Gott sei Dank!!*

Für 2024 steht ein Jahrhundertprojekt vor der Umsetzung. Zehn Gemeinden haben sich zur FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH zusammengeschlossen. Dadurch ist ein 100prozentiger Ausbau des Glasfasernetzes möglich. Mit 850 KM Trassenlänge und 8000 Anschlüssen ist es derzeit eines der größten in Niederösterreich. Für Schönbach heißt das, dass ab ca. Februar mit den Bauarbeiten begonnen werden kann. Es werden Ende des Jahres bereits erste Anschlüsse hergestellt werden können. Natürlich wird es dazwischen zu Behinderungen durch Grabungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet kommen. Dafür bitte ich sie im Voraus schon um ihr Verständnis. Mit einer Anschlussquote von 72 % in unserer Gemeinde sieht man sehr wohl die Bereitschaft als auch die Notwendigkeit.

*Herzlichen Dank für ihre Weitsichtigkeit.*

*Ich möchte allen ein herzliches Dankeschön sagen! Gesundheit, Zuversicht und Glück für das Jahr 2024 wünscht Ihnen*

Ihr Bürgermeister

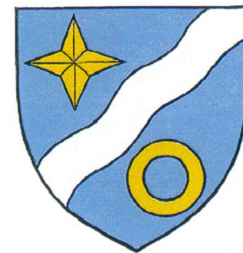



Eröffnung NMS ([www.fotozwetl.at](http://www.fotozwetl.at))



**Ewald Fröschl**

Bürgermeister der Marktgemeinde  
Schönbach



Die Chronik

„Schönbach im Wandel der Zeit“

kann im Gemeindeamt um € 29,90  
erworben werden.



# Voranschlag 2024

## Voranschlag 2024

Marktgemeinde Schönbach

Salden Finanzierungsergebnisse		RA Vorjahre	VA 2023	VA 2024
1029001	therm. Sanierung Amtsgebäude (2024 bis 2099)			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	0,00	0,00	30.000,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	0,00	0,00	30.000,00
		0,00	0,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
1212000	Sanierung Mittelschule (2015 bis 2099)			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	1.358.931,03	1.168.100,00	0,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	1.204.771,36	1.322.300,00	0,00
		-154.159,67	154.200,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
1612000	Straßenbau (2000 bis 2099)			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	416.883,33	248.100,00	250.000,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	520.018,47	145.000,00	250.000,00
		103.135,14	-103.100,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
1710000	Land- und forstwirtschaftlicher Weg (2000 bis 2099)			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	57.512,38	16.700,00	15.000,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	59.249,58	15.000,00	15.000,00
		1.737,20	-1.700,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
1710001	Land- und forstwirtschaftlicher Weg Zusatzprogramm 2			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	0,00	40.000,00	0,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	0,00	40.000,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
1710002	Land- und forstwirtschaftlicher Weg Zusatzprogramm 2			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	0,00	0,00	50.000,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	0,00	0,00	50.000,00
		0,00	0,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
1820001	Wirtschaftshöfe (Bauhofeinrichtung 2024) (2024 bis 20 <sup>1</sup> )			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	0,00	0,00	25.000,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	0,00	0,00	25.000,00
		0,00	0,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00

## Voranschlag 2024

Marktgemeinde Schönbach

Salden Finanzierungsergebnisse		RA Vorjahre	VA 2023	VA 2024
1854000	Breitbandausbau (2022 bis 2099)			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	0,00	0,00	3.700.000,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	0,00	0,00	3.700.000,00
		0,00	0,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
1859001	Breitbandausbau (2022 bis 2099)			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	0,00	3.700.000,00	0,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	0,00	3.700.000,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		0,00	0,00
<b>Saldo Investive Einzelvorhaben</b>		<b>-49.287,33</b>	<b>49.400,00</b>	<b>0,00</b>
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2100000	Sonstige Anschaffungen (2019 bis 2099)			
	Auszahlungen - Investitionen - Mittelverwendung	97.824,38	99.500,00	21.500,00
	Einzahlungen - Finanzierung - Mittelherkunft	0,00	700,00	19.500,00
		-97.824,38	-98.800,00	-2.000,00
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		-196.600,00	-198.600,00
<b>Saldo Sonstige Investitionen</b>		<b>-97.824,38</b>	<b>-98.800,00</b>	<b>-2.000,00</b>
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		<b>-196.600,00</b>	<b>-198.600,00</b>
<b>Saldo der gesamten Investitionstätigkeit</b>		<b>-147.111,71</b>	<b>-49.400,00</b>	<b>-2.000,00</b>
	<i>inklusive Vorjahre (gerundet)</i>		<b>-196.600,00</b>	<b>-198.600,00</b>

## Einige Details zum Voranschlag 2024

### Ausgaben

ErgebnisVA	FinanzierungsVA
Bezüge der gewählten Organe	
97.300	97.300
Löhne (Vertragsbedienstete, KV-Bedienstete)	
265.000	265.000
davon Dienstgeberbeiträge	
52.900	52.900
davon weitere Aufwendungen (Rückstellungen Abfertigung/ Dienstjub.)	
-	
Straßenreinigung (Winterdienst, Kehrung)	
38.200	38.200
Beitrag Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband	
3.500	3.500
Volksschule (ohne Löhne)	
34.500	40.700
davon planmäßige Abschreibung	
10.100	
Schulumlage Neue NÖ Mittelschule	
54.600	54.600
Schulumlage Musikschulverband Martinsberg	
50.200	50.200
Kindergarten (ohne Löhne)	
92.100	75.800
davon NÖ-Kinderbetreuung	
12.000	12.000
davon planmäßige Abschreibung	
16.300	
Nökas-Umlage (Beiträge für Krankenanstalten)	
234.000	234.000
Sozialhilfe Umlage	
148.000	148.000
Jugendwohlfahrtsumlage	
29.000	29.000
<b>Einnahmen</b>	
Grundsteuer A	
10.000	10.000
Grundsteuer B	
38.000	38.000
Kommunalsteuer	
240.000	240.000
Abgabenertragsanteile Bev.Schl.	
784.000	784.000

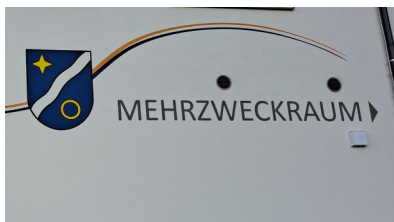


## Klosterhof und Mehrzweckraum zum Mieten

Unser gemütlicher, ehrwürdiger Klosterhof und der schöne Mehrzweckraum eignen sich bereits erfahrungsgemäß sehr gut für diverse Veranstaltungen, wie Konzerte, Vorträge, Theater und **ihre ganz persönliche Feier**. Die Räumlichkeiten erfüllen alle notwendigen Kriterien, samt Sanitäranlagen. Ebenso sind Tische und Sessel vorhanden.

Planen Sie ihr nächstes Fest je nach Jahreszeit in diesen einladenden Räumlichkeiten.

Text und Fotos: Gemeindeamt



### Mietpreise 2024 für Klosterhof und Mehrzweckraum:

Preise exkl. Strom

Agape (1/2 Tag)	60,00 €
Private Tagesfeier	130,00 €
Tag mit Gastroausschank	180,00 €
weitere anschließende Tage	60,00 €

Der Klosterhof und der Mehrzweckraum müssen **besenrein** übergeben werden. Die Stromkosten werden lt. aktuellen EVN Preisen verrechnet.

Informationen über Reservierung samt Verrechnung des **Mehrzweckraumes** und **Klosterhofes** am Gemeindeamt **02827 7002**

[gemeinde@schoenbach.gv.at](mailto:gemeinde@schoenbach.gv.at)



Mehrzweckraum ([www.fotozwettl.at](http://www.fotozwettl.at))



Klosterhof

## Dankeschön - Herr Alfred Gundacker

Die Marktgemeinde Schönbach, insbesondere Herr Bürgermeister Ewald Fröschl und Herr Vizebürgermeister Willibald Kolm sowie der Erlebnismuseumsverein mit Obmann Herr Franz Höfer möchten sich auch auf diesem Wege ganz herzlich bei **Herrn Alfred Gundacker** bedanken, der bei diversen Großveranstaltungen in Schönbach für eine funktionierende Stromversorgung sorgt. Viele ehrenamtliche Stunden und spontane Einsätze wurden von ihm in den letzten Jahren unentgeltlich der Marktgemeinde Schönbach und dem Erlebnismuseumsverein für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen, wie Kriecherl- und Michaelikirtag, Handwerksmarkt XL und Dorfweihnacht entgegengebracht.

*Herzlichen Dank für die professionelle Unterstützung!*

## Schneeräumung

### Anrainerpflichten

Wir erinnern die Liegenschaftsbesitzer wieder an ihre gesetzliche Verpflichtung zur Schneeräumung und Streuung auf Gehsteigen, die entlang des Hauses bzw. Grundstückes führen.

Auch wenn die Räumung und Streuung der Straßen und Gehsteige größtenteils von der Gemeinde durchgeführt wird, sind die Grundeigentümer nicht von der Verpflichtung entbunden, die Gehsteige in der Zeit zwischen 6 und 22 Uhr schnee- und eisfrei zu halten. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu streuen.

### Schneestangen

Die aufgestellten Schneestangen sind für den Winterdienst eine sehr wichtige Einrichtung. Die Bevölkerung wird gebeten, vermehrt das Augenmerk auf umgefallene bzw. fehlende Schneestangen zu richten. Beschädigte Schneestangen sind beim Gemeindeamt zu melden. Wer eine derartige Straßeneinrichtung beschädigt und nicht meldet, macht sich strafbar!

### Keine Schneeablagerung auf öffentlichem Gut

Schnee von privaten Grundstücken, Haus- und Garageneinfahrten darf nicht auf die Straße geschaufelt oder gefräst werden. Außerdem sind Grundeigentümer verpflichtet, die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung entfernten Schneeräumgutes auf ihrem Grundstück ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

Durch überhängende Sträucher und Äste wird die Schneeräumung oft behindert. Haus- und Grundbesitzer auch entlang der Güterwege werden ersucht, Regulierungsschnitte vorzunehmen, um das Lichtprofil entlang der Straße beidseitig freizuhalten (mind. 60 cm von der Straßengrundgrenze).

**Weiters ersucht die Marktgemeinde Schönbach um Einsicht und Verständnis, dass der Winterdienst bei extremen Verhältnissen nicht überall und ständig für perfekte Verhältnisse sorgen kann!**

*Danke*

## Feststellungsbescheid

### Feststellungsbescheid § 70 Abs. 6 Nö Bauordnung 2014

Unter folgenden Voraussetzungen können ehemals bewilligte Gebäude im Bauland, die **nachträglich** nicht bewilligungsfähig abgeändert wurden, legalisiert werden.

- Errichtung des Gebäudes im Rahmen einer Baubewilligung
- Abweichung davon vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung
- Die Abweichung kann nicht nach § 14 Nö Bauordnung 2014 neuerlich bewilligt werden

Wenn diese Voraussetzungen vorliegen, kann dieses Gebäude dann nachträglich bewilligt werden, wenn dies unter ausdrücklicher Bezugnahme auf die entsprechende Gesetzesstelle vom Grundeigentümer bzw. der Mehrheit der Eigentümer beantragt wird und vollständige Bestandspläne vorgelegt werden. Die Baubehörde hat darüber einen Feststellungsbescheid zu erlassen. **Diese Bestimmung tritt mit 31. Dezember 2024 außer Kraft.**

**Falls Sie über ein Gebäude verfügen, das in diese Regelung fällt, empfehlen wir rechtzeitig einen entsprechenden Antrag bei der Baubehörde einzubringen.**

### Gesetzesauszug § 70 Abs. 6 Nö Bauordnung 2024

Hat ein Gebäude im Bauland ursprünglich eine Baubewilligung aufgewiesen, wurde von dieser jedoch vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung abgewichen und kann es nicht nach § 14 neuerlich bewilligt werden, gilt dieses Gebäude als bewilligt, wenn dies unter ausdrücklicher Bezugnahme auf diese Bestimmung beantragt wird, der Behörde die Zustimmung des Grundeigentümers (der Mehrheit der Miteigentümer) nachgewiesen wird und vollständige Bestandspläne vorgelegt werden. Die Baubehörde hat darüber einen Feststellungsbescheid zu erlassen.

## Ämter und Behörden

**Bezirkshauptmannschaft Zwettl**  
Am Statzenberg 1  
3910 Zwettl

Tel.: 02822 / 9025  
Fax: 02822 / 9025 42000

[www.noel.gv.at/Bezirke/BH-Zwettl](http://www.noel.gv.at/Bezirke/BH-Zwettl)

**Amt der NÖ Landesregierung**  
Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

Tel.: 02742 / 9005-0  
Fax: 02742 / 9005-12060

[post.landnoe@noel.gv.at](mailto:post.landnoe@noel.gv.at)  
[www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at)

**Wirtschaftskammer NÖ**  
Bezirksstelle Zwettl  
Gartenstraße 32  
3910 Zwettl

Tel.: 02822 / 54141

[zwettl@wknoe.at](mailto:zwettl@wknoe.at)  
[www.wko.at/service/noe/bezirksstellen/zwettl.html](http://www.wko.at/service/noe/bezirksstellen/zwettl.html)

# Kanalabgabenordnung - Auszug

## Nach dem NÖ Kanalgesetz 1977

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönbach hat in seiner Sitzung am 7.12.2023 beschlossen:

**Änderung der Kanalabgabenordnung** vom 15.12.2022 der Marktgemeinde Schönbach

**§ 6 Kanalbenützungsgebühren** für den

- Schmutzwasserkanal
- Schmutz- und Regenwasserkanal (Trennsystem)

Zur Berechnung der laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanalanlage (Kanalbenützungsgebühr) werden für die Schmutzwasserentsorgung folgende Einheitssätze festgesetzt:

- Schmutzwasserkanal: € 2,50
- Schmutz- und Regenwasserkanal (Trennsystem): € 2,50

Werden von einer Liegenschaft in das Kanalsystem Schmutzwässer und Niederschlagswässer eingeleitet, so gelangt in diesem Fall ein um 10% erhöhter Einheitssatz zur Anwendung.

---

# NÖ Kanalgesetz 1977 - Auszug

LGBl. 8230-9 in der geltenden Fassung

**§ 13**

## Veränderungsanzeige

(1) Treten nach Zustellung der Abgabenscheidungsartiger Veränderungen ein, dass die der seinerzeitigen Festsetzung der Kanalrichtungsabgabe und Kanalbenützungsgebühr oder der Fäkalienabfuhrgebühr zugrunde gelegten Voraussetzungen nicht mehr zutreffen, so hat der Abgabepflichtige diese Veränderungen binnen zwei Wochen nach dem Eintritt der Veränderung bzw. nach dem Bekanntwerden derselben dem Bürgermeister (Magistrat) schriftlich anzuzeigen (Veränderungsanzeige).

(2) Eine auf Grund einer im Abs. 1 genannten Veränderung festgestellte niedrigere oder höhere Gebühr (§ 14 Abs. 1 lit.c) ist, sofern sich nicht aus § 12 etwas anderes ergibt, ab dem Monatsersten des dem Tage des Eintrittes der Veränderung zunächst folgenden Monats zu entrichten.

---

# Untersuchung Trinkwasser - Auszug

## Inspektionsbericht – Ortsnetz Schönbach

über die Untersuchung von Trinkwasser gemäß ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw. des ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund.

Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

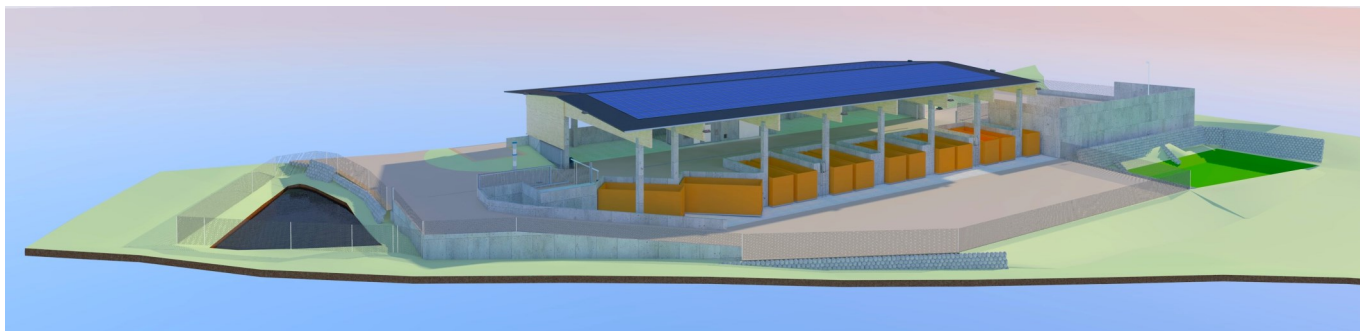
**Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den Grenz- und Richtwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.**

## Gutachten vom August 2023

Im Rahmen des durchgeführten Lokalaugenscheins wurden aus wasserhygienischer Sicht keine grobsinnlichen Mängel am Zustand der Wasserversorgungsanlage festgestellt.

Das Wasser der Anlage entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist somit zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

## Gemeindeübergreifendes Wertstoffsammelzentrum



**Am 23. Oktober 2023 wurde der Spatenstich zum zweiten Wertstoffsammelzentrum im Bezirk Zwettl gesetzt**

Der Spatenstich für das Wertstoffsammelzentrum (kurz WSZ) am Bauplatz in 3925 Altmelon, KG Perwolfs erfolgte am 23. Oktober um 9.00 Uhr.

Die Marktgemeinden Altmelon und Arbesbach betreiben derzeit ein gemeinsames ASZ mit getrennten Öffnungszeiten. Aufgrund dieser gut funktionierenden Kooperation zwischen den beiden Gemeinden, haben sie bereits vor einiger Zeit diesen Standort für ein neues, gemeinsames WSZ - mit gemeinsamen Öffnungszeiten - gefunden und festgelegt. Ausschlaggebend war die zentrale Lage und die damit verbundene hohe Anschlussquote von Einwohnern.

Durch die **Weiterentwicklung der bestehenden Altstoffsammelzentren zu regionalen Wertstoffzentren** soll eine nachhaltige Ressourcenwirtschaft vorangetrieben und langfristig gesichert werden. Die hohen Qualitätskriterien, insbesondere der hohe Level an Bürgerservice, soll durch die Errichtung von gemeinsamen Wertstoffsammelzentren noch gesteigert werden. „Aufgrund der ständig steigenden Abfallmengen und dem damit verbundenen großen Andrang zum direkten Entsorgen von Abfällen auf den bestehenden Altstoffsammelzentren kommt es manchmal zu etwas längeren Wartezeiten bei der Abfallanlieferung. Deshalb haben wir uns überlegt, wie wir mehr Service für die Menschen anbieten können. Mit dem neuen Wertstoffzentrum ermöglichen wir eine rasche und unbürokratische Abgabe der Abfälle zu ausgeweiteten Öffnungszeiten. Wir sind überzeugt, damit einen weiteren wichtigen Schritt zur Qualitätsverbesserung im Abfallbereich zu machen“, so **Obmann Bgm. Andreas Maringer**.

„Grundsätzlich bestehen bereits einige tolle Kooperationen zwischen den Gemeinden wie, Schule, Glasfaser usw. Um unsere Eigenständigkeit zu erhalten, ist es notwendig stärker zusammen zu arbeiten. Aufgrund steigender Abfallmengen und der nicht mehr zeitgemäßen Sammelstelle, ist auch hier eine gemeindeübergreifende Kooperation sinnvoll und notwendig. Ich denke, dass dadurch ein besseres Service für unsere BürgerInnen gegeben ist.“ so **Bürgermeister Ewald Fröschl** aus der angrenzenden Marktgemeinde Schönbach über das neue Kooperationsprojekt „gemeindeübergreifendes Wertstoffsammelzentrum“.

Dass die Errichtung des Wertstoffsammelzentrums, mit einer

veranschlagten Bausumme von rund 1,7 Millionen Euro, nun gestartet werden konnte, freut **Obmann Maringer** und seinen Stellvertreter **LAbg.Bgm. Franz Mold**: „Diese Errichtung ist ein wichtiger Fortschritt im Hinblick auf die steigenden Anforderungen in der Abfallwirtschaft“, betonte **Obmann-Stellvertreter LAbg.Bgm. Franz Mold**.

„Ein enormer Mehrwert von größeren regionalen WSZ ist, dass die extrem aufwändige Nachsortierung, wie z.B. des Sperrmülls, vor Ort vorgenommen wird. Somit muss weit weniger Abfall in die teure Verbrennung geschickt werden, was wieder eindeutig im Sinne einer nachhaltigen Kreislauf- und Recyclingwirtschaft ist.“, ergänzt **Obmann Maringer**.

Die **Planung** des WSZ wurde durch die Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH durchgeführt. Der Auftrag zur Errichtung des WSZ wurde im Ausschreibungsverfahren an die Firma „Arbeitsgemeinschaft Pittel+Brausewetter, Trepka“ erteilt.

### Zur neuen Anlage

Auf einer Grundfläche von ca. 6800 m<sup>2</sup> wird das zukünftige Wertstoffsammelzentrum zwischen Altmelon und Perwolfs errichtet. Die Zu- und Abfahrt zum Wertstoffsammelzentrum wird durch den Einsatz eines speziellen Zutrittsystems gesteuert und auch die Öffnungszeiten werden zukünftig auf die Bedürfnisse der Bevölkerung abgestimmt. Damit wird eine geregeltere Anlieferung der Abfälle möglich sein bzw. sollen auch die Zutritts- und Anlieferungszeiten bürgerfreundlicher werden.

Das **Wertstoffsammelzentrum** besteht im Wesentlichen aus einer überdachten Lagerfläche mit Problemstoffsammelraum, einer Wertstoffsortierhalle mit 12 überdachten Container- und 1 Reservestellfläche, einer Lagerfläche für Strauch- und Baumschnitt bzw. für Grünschnitt. Im Außenbereich befindet sich eine Müllinsel mit Altglas- und Altkleidercontainern.

Einige Containerstellflächen werden mit einem Wiegesystem ausgestattet, sodass in weiterer Folge auch kostenpflichtige Abfälle angenommen und auch nach tatsächlichem Gewicht verrechnet werden können.

*Text: Pressetext vom Gemeindeverband Zwettl*



## Spendenübergabe

### Stiftungsfonds „Raimund Binder“

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönbach hat bei der Gemeinderatssitzung im Juli 2023 entschieden, aus dem Stiftungsfonds „Raimund Binder“ die Kinder des im März 2022 verstorbenen Herrn Rudolf Hahn finanziell zu unterstützen. Alena und Raphael Hahn haben eine Spende in der Höhe von € 2.000,- am 08.09.2023 von Bürgermeister Ewald Fröschl und Vizebürgermeister Willibald Kolm mit den besten Wünschen für die Zukunft dankend entgegen genommen. Der Stiftungsfonds wurde im Jänner 1990 für den Zweck gegründet, um unverschuldet in Not geratene bedürftige NÖ Landesbürger, die in der Marktgemeinde Schönbach ihren ordentlichen Wohnsitz haben, zu unterstützen

Foto von links: Vzbgm Willibald Kolm, Raphael und Alena Hahn, Bürgermeister Ewald Fröschl



## Pensionsantritt

### Frau Maria Krammer in den Ruhestand verabschiedet.

Mit Anfang September ist Frau Maria Krammer in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Bei einer kleinen Abschiedsfeier bedankte sich Herr Bürgermeister Ewald Fröschl herzlich bei Frau Maria Krammer für die 27 verlässlichen Jahre. Er betonte ihre Flexibilität und freundliche Bereitschaft, ob als Kindergartenstützkraft, Pflege der Blumen oder Reinigungskraft öffentlicher Gebäude. Ganz besonders hebt er den langjährigen Transportdienst unserer jüngsten Gemeindebürger hervor. Frau Maria Krammer trotzte allen Wetterkapriolen und brachte die Kindergartenkinder immer gut in den Kindergarten und wieder nach Hause. Ein kleiner Blumenstrauß als sichtbares Dankeschön schließt die gemeinsame Zeit im Gemeindedienst ab. Wir wünschen Frau Krammer alles Gute und Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt.

Foto v.l. Vzbgm Willibald Kolm, Frau Maria Krammer und Bürgermeister Ewald Fröschl



## Amtstage Notar Ottenschlag

Amtstage im Notariat Ottenschlag bzw. am Gemeindeamt Schönbach:

- 13.02.2024 um 10 Uhr
- 12.03.2024 um 10 Uhr
- 09.04.2024 um 10 Uhr
- 14.05.2024 um 10 Uhr
- 11.06.2024 um 10 Uhr
- 10.09.2024 um 10 Uhr
- 08.10.2024 um 10 Uhr
- 12.11.2024 um 10 Uhr
- 10.12.2024 um 10 Uhr

Nur nach telefonischer Anmeldung und Vereinbarung einer Uhrzeit.  
Danke!

**Dr. Philip Gruber**  
Öffentlicher Notar  
Oberer Markt 22  
3631 Ottenschlag

Tel.: 02872 / 20333  
Fax: 02872 / 20333-20

office@notar-gruber.at  
[www.notar-gruber.at](http://www.notar-gruber.at)

## Weihnachtsbeleuchtung



Der **Weihnachtsbaum** am Marktplatz wurde von Familie Engelbert Stöger aus Dorfstadt zur Verfügung gestellt.

*Dankeschön*



Erstmals gab es auch vor dem Gemeindeamt einen mit Kugeln und Lichtern geschmückten Baum.

Frau Jennifer Röbl sorgte für weihnachtliche Stimmung im Gemeindeamt.

*Dankeschön*

## Urnenstele

Die Marktgemeinde Schönbach plant im Laufe des Jahres 2024, den Platz mit den Urnenstelen zu erweitern. Es werden weitere 5 bis 10 Stelen hinzukommen. Bei Interesse für die Anschaffung einer Urnenstele **BITTE** am Gemeindeamt melden, dann können wir besser planen und umsetzen.

*Vielen Dank*

## NÖ Heizkostenzuschuss 2023/24

### NÖ Heizkostenzuschuss und NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2023/24

**Der Heizkostenzuschuss kann nur auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes vom 20. Dezember 2023 bis 31. März 2024 beantragt werden.**

Die Landesregierung hat für, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2023/24 in der Höhe von € 150,00 beschlossen. Zusätzlich wird eine Sonderförderung zum NÖ Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 75,00 gewährt. Die Antragstellung kann ab 20. Dezember 2023 erfolgen.

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- Ausgleichszulagenbezieherinnen und Ausgleichszulagenbezieher
- Bezieherinnen und Bezieher einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieherinnen und Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige Einkommensbezieherinnen und Einkommensbezieher, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### Voraussetzungen (Auszug):

1. a) österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger sowie deren Familienangehörige, die über einen Aufenthaltstitel "Familienangehöriger" gemäß § 47 Abs. 2 NAG verfügen und seit 5 Jahren rechtmäßig im Bundesgebiet aufhältig sind;  
b) Staatsangehörige eines anderen Vertragsstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Schweiz sowie deren Familienangehörige im Sinne der Richtlinie 2004/38/EG, soweit die Einreise nicht zum Zweck des Bezuges der gegenständlichen Förderung erfolgt ist;  
c) Drittstaatsangehörige mit einem Aufenthaltstitel  
- "Daueraufenthalt-EU" gemäß § 45 NAG oder  
- "Daueraufenthalt-EU" eines anderen Mitgliedstaates und einem Aufenthaltstitel gemäß § 49 NAG;  
d) österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern sozialrechtlich gleichgestellte Angehörige anderer Staaten;
2. Hauptwohnsitz in NÖ, seit mindestens 6 Monaten vor Antragstellung
3. Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

## Schönbach begrüßt neue Ärztin

Am 1. Dezember 2023 lud Dr. Almuth Prieschl zu einer kleinen Willkommensfeier in ihrer neuen Ordination in Schönbach ein. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten begrüßten Bürgermeister Ewald Fröschl und Vizebürgermeister Willibald Kolm Dr. Almuth Prieschl und ihr Team sehr herzlichst in den neuen Räumlichkeiten. Bgm. Ewald Fröschl ist heilfroh, dass sich die ganzen Bemühungen ausgezahlt haben und die Gemeinde wieder eine Allgemeinmedizinerin im Ort hat. Selbstverständlich bedauert er auch, dass sich dadurch die medizinische Versorgung in Groß Gerungs weiter zugespitzt hat. Als Willkommensgeschenke überreichte Bgm. Ewald Fröschl einen Christstern, einen Geschenkekorb und die Schönbacher Chronik, mit Verweis, dass auch die Geschichten der Gemeindeärzte darin dokumentiert sind und sich sehr freut, dass Dr. Prieschl diese nun fortführt. Auch Dr. Prieschl betonte bei einer kleinen Ansprache, dass bereits die Vorbereitungen zur Umsetzung der neuen Niederlassung gemeinsam mit der Gemeinde sehr harmonisch verlief und bedankte sich auch beim ehemaligen Gemeindearzt Dr. Friedrich Wagner und freut sich sehr auf die zukünftige Arbeit in Schönbach. Anschließend gab es noch eine kleine Führung durch die überaus schönen neu errichteten Räumlichkeiten, welche aus einem Anmeldebereich, Patienten WC, separaten Warteraum, zwei Untersuchungsräumen, einem Akut Labor vor Ort und der Hausapotheke bestehen.

Text und Foto: Helene Strohmayer



Vzbgm. Willibald Kolm, Katrin Weissinger, Dr. med. univ. Almuth Prieschl, Silvia Kendlbacher, Andrea Fröschl und Bgm. Ewald Fröschl

**Ordination Dr. Almuth Prieschl**  
Medizinische Basisbetreuung  
3633 Schönbach 6

Tel.: **02827 66828**  
Termine nach telefonischer Vereinbarung

[www.dr-prieschl.at](http://www.dr-prieschl.at)

## Logopädin in Schönbach



BGM Ewald Fröschl, Katharina Wagner, Amtsleiterin Sabine Pömmmer

Frau Katharina Wagner, BSc ist Logopädin, die sich dazu entschlossen hat, ihren Praxisstandort in ihren Wohnort Schönbach zu verlegen. BGM Ewald Fröschl freut sich außerordentlich Frau Wagner im Gemeindezentrum, wo sie in Zukunft ordiniert, begrüßen zu dürfen. Gemeinsam mit unserer neuen

Allgemeinmedizinerin Dr. Almuth Prieschl, die ab Dezember ihre Ordination öffnet, haben wir im Ort wieder eine gute Grundversorgung im Bereich Gesundheit und Medizin, meint BGM Ewald Fröschl stolz. Das Gemeindezentrum bietet auch für weitere Personen im Gesundheitssektor Räumlichkeiten, die genutzt werden können. Auch Frau Katharina Wagner freut sich, als erste Therapeutin diese Räumlichkeiten nutzen zu können und empfindet die kurze Anreise als sehr angenehm. Als Logopädin ist man Therapeutin für das Atmen, die Stimme, das Sprechen, die Sprache, das Hören, das Schlucken, das Lesen und das Schreiben. Durch logopädische Leistungen können Menschen aller Altersgruppen profitieren. Frau Wagner hat Verträge mit den Krankenkassen SVS, BVAEB und ÖGK und mit einer ärztlichen Verordnung und telefonischer Terminvereinbarung (0664 3487111) können logopädische Behandlungen bei ihr in Anspruch genommen werden.

Text: Helene Strohmayer Foto: Gemeindeamt

**Katharina Wagner, BSc**  
Logopädin  
3633 Schönbach 6

Tel.: **0664 348 71 11**  
Termine nach telefonischer Vereinbarung  
[logopaedie.marksteiner@gmx.at](mailto:logopaedie.marksteiner@gmx.at)

## Rindershow Familie Wagner - Lengau

### Großartige Erfolge bei der Rindershow!

Am **18. Juni 2023** fand in Großnondorf bei Kaiserwetter und zahlreichen Besuchern die Rinderschau statt. Von circa 3.000 Kühen im Bezirk Ottenschlag wurden nur 55 Kühe zur Schau ausgesucht.

Im Hause Wagner nahmen alle 3 Generationen teil.

**Karl mit Kuh „Sulke“**

**Thomas mit Kuh „Scarla“**

**Leon mit Kalb „Selina“**

Früh am Morgen wurden die Schautiere gewaschen, geschoren und gebürstet um perfekt auszusehen. Den Anfang machten die Jungzüchter beim Bambinocup, wo Leon stolz sein Tier im Vorführung präsentierte. Jedes Kind erhielt einen Pokal und ein Erinnerungsfoto. In der Gruppe 1 waren die Jungkühe an der Reihe, wo sich Thomas mit seiner Kuh Scarla den Gruppenreservesieg sicherte.

In der 5 Gruppe starteten die Kühe mit 4 Abkalbungen, Karl erreichte mit seiner Kuh den 3. Platz.

Ein anstrengender aber schöner Tag mit ausgezeichneten Erfolgen.



Foto oben: Leon mit Kalb „Selina“

Foto unten links: Karl mit Kuh „Sulke“

Foto unten rechts: Thomas mit Kuh „Scarla“

Text und Fotos von Brigitta Wagner



## Besinnliche Adventfeier in Lohn



Foto v. l.: Ergotherapeutin Sina Kaiser, Ergotherapeutin Viktoria Rameder, Marieluis Grün und Carina Fröschl von der Dorfgemeinschaft Lohn, Organisatorin Natalie Walter mit Klienten der GFGF Zwettl

Natalie Walter organisierte am 23.12.2023 zum zweiten Mal gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft Lohn die besinnliche Adventfeier in der Dorfkapelle. Dabei begeisterten sie die „Lohner“ mit Liedern wie Hallelujah, Snowman, Weihnachten zu zweit und vielen anderen musikalischen Darbietungen. Auch Gedichte, die zum Nachdenken anregten, wurden vorgelesen. Als Abschluss wurde im Vereinshaus Glühwein ausgeschenkt – der Spendenbetrag von Euro 400,- wurde an die Tageseinrichtung der GFGF (Ganzheitliche Förderung für Gesundheit und Therapie) Zwettl übergeben. Die Tageseinrichtung hat zum Ziel, Menschen mit cerebralen Bewegungsbeeinträchtigungen nach der Schulpflicht, in ihrer individuellen Lebensgestaltung zu unterstützen. Dabei greifen pflegerische, pädagogische und therapeutische Maßnahmen Hand in Hand, um die größtmögliche Selbstständigkeit zu fördern und zu erhalten. **Text und Foto: Natalie Walter**

## Berufliche und schulische Erfolge



Herr **Klaus WNKLER** (Mitte) hat als Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger die **Sonderausbildung operative Pflege** mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt.

Frau **Lena Fröschl** hat mit lauter 1er die letzte Klasse der **Berufsschule für Bäcker** in Baden abgeschlossen. Außerdem gab's dazu das **DIPLOM** der Niederösterreichischen Berufsschule für **besondere Leistungen**. Wir sind mächtig stolz auf sie und bereiten uns nun auf die Lehrabschlussprüfungen im Sommer vor.

*Text und Foto von Natalie Frühwirth*

*Am Foto: v.l. Natalie Frühwirth, Lena Fröschl*

Herr **Florian KALTENBERGER** hat den Lehrberuf **Kraftfahrzeugtechniker** erfolgreich mit der Lehrabschlussprüfung im Dezember 2023 abgeschlossen.



## Staatsmeisterschaften der Berufe 2023



*Foto von Fa Georg Fessl GmbH zur Verfügung gestellt: Thomas Zach, Stefan Huber, Christoph Kurz, Rene Zinner*

Bei den Staatsmeisterschaften der Berufe Austrian Skills 2023 siegten zwei Lehrlinge der Georg Fessl GmbH beim Bewerb in Salzburg und fliegen nach Lyon zu den World Skills 2024.

Die Austrian Skills 23. - 26.11.2023, bei denen sich 300 Jungfachkräfte in 29 Disziplinen messen, haben in Salzburg die besten Betonbauer Österreichs – darunter zwei Lehrlinge der Georg Fessl GmbH aus Zwettl/Waldviertel ihr Können und Wissen unter Beweis gestellt.

Christoph Kurz (18) und **Stefan HUBER**(18) beide Lehrlinge im 4. Ausbildungsjahr in der Doppellehre als Betonbauer/Hochbauer bei der Georg Fessl GmbH nahmen die Herausforderung an und konnten in den drei Wettbewerbstagen hervorragende Kenntnisse im Betonbau präsentieren. Die Anstrengung hat sich gelohnt, sie erzielten den ersten Platz – ex aequo mit Habau, einem oberösterreichischen Bauunternehmen.

Die beiden Kandidaten haben sich damit einen Flug nach Lyon verdient – zu den World Skills 2024 in Lyon.

Begleitet wurden sie bei diesem Bewerb von Lehrlingsmentor Thomas Zach, der sich um die Kandidaten vor Ort kümmerte, um deren Anliegen rund um die Austrian Skills in Salzburg zu vertreten.

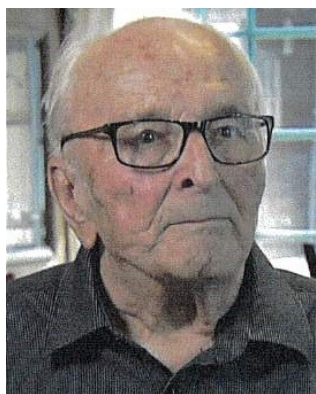
Mit diesem Know-how haben die jungen Männer beste Aussichten auf ein erfolgreiches Berufsleben.

**Die Marktgemeinde Schönbach gratuliert ganz herzlich zu allen abgeschlossenen Berufsausbildungen und wünscht viel Erfolg beim weiteren Ausbildungs- und Berufsweg.**

*Fotos zur Verfügung gestellt*

## Verstorbene

Ruhet in Frieden!



**EGGENBERGER**  
Wilfred (98)  
Lohn  
† 01.07.2023



**AIGNER**  
Maria (84)  
Schönbach  
† 25.07.2023



**BAUER**  
Hubert (94)  
Kl. Siegharts  
† 08.08.2023



**PÖLZL**  
Paula (84)  
Dorfstadt  
† 11.08.2023



**KALTENBERGER**  
Karl (81)  
Reidlhof/Wien  
† 12.08.2023



**KALTENBERGER**  
Alois (56)  
Kl. Siegharts  
† 28.08.2023



**WAGNER**  
Franz (61)  
Gaitenschlag  
† 21.09.2023



**HAHN**  
Amalia (86)  
Kl. Siegharts  
† 08.10.2023



**OSR Dr. BINDER**  
Raimund (95)  
Schönbach  
† 19.10.2023



**PUMMER**  
Elisabeth (39)  
Aschen  
† 28.10.2023



**GUNDACKER**  
Herbert (72)  
Grub  
† 31.10.2023



**GSCHWANDTNER**  
Josef (86)  
Pernthon  
† 09.11.2023

## Verstorbene

Ruhet in Frieden!



**RAITH**

Frieda (95)  
Schönbach  
† 22.11.2023



**BLAUENSTEINER**

Paula (95)  
Ulrichschlag  
† 19.12.2023



## Nachruf Dr. Raimund Binder

Die Marktgemeinde Schönbach trauert um ihren Bürgermeister a. D. OSR Dr. Raimund Binder, LL.M., der am Donnerstag, den 19.10.2023 im 96. Lebensjahr verstorben ist.

Dr. Raimund Binder hat in der Zeit von 1965 bis Ende 1994 als Bürgermeister der Marktgemeinde Schönbach zahlreiche wichtige Einrichtungen und markante Maßnahmen initiiert und durchgeführt. Die Infrastruktur (Telefon, Elektrizität, Gemeindewege, Wasserleitung) wurden aufgebaut, sowie der Bau des Kindergartens, Musikheim, Sportanlagen, Volksschulumbau, Hauptschule, Feuerwehrhaus, Feuerwehrauto, Gründung einer Musikkapelle und Aufbahrungshalle. Ebenso bemühte er sich, jedem Gemeindegänger bei Problemen und Sorgen zu helfen. Durch die Errichtung des Stiftungsfonds „Raimund Binder“ im Jahre 1988, der dem Zweck dient, unverschuldet in Not geratene bedürftige Schönbacher zusätzlich finanziell zu unterstützen. Dr. Binder war immer ein Visionär und ein Mensch der Taten. Ab 1965 bekleidete er das Amt des Volksschuldirektors, ehe er mit dem Bau der Hauptschule begann und ab 1971 bis 1993 die Geschicke der Hauptschule übernahm.

Nach seiner Pensionierung zog es ihn nach Wien, um sein Wissen mit dem Dr. iur auf der Universität Wien und dem Studium des Kanonischen Rechts zu ergänzen und zu vervollständigen. Herr Dr. Raimund Binder wurde 1995 zum Ehrenbürger von Schönbach ernannt.



**OSR Dr. BINDER**

Raimund (95)  
Schönbach  
Geb.: 17.08.1928  
Verst.: 19.10.2023



*„Der Tod lächelt uns alle an, das einzige was man machen kann ist zurücklächeln.“  
Marc Aurel*

## Runde Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch!

95. Geburtstag	Dr. Raimund BINDER	17.08.1928	3633 Schönbach 54
80. Geburtstag	Maria FRÖSCHL	18.10.1943	3633 Lengau 4
75. Geburtstag	Karl KOTZKI	09.09.1948	3633 Lohn 38/1
	Johann BAUER	21.12.1948	3632 Aschen 12
70. Geburtstag	Maria WEISS	16.07.1953	3633 Schönbach 39/2
	Maria HAMMERL	31.07.1953	3633 Pernthon 15
	Johann MAYERHOFER	22.09.1953	3633 Ulrichschlag 4
	Maria BAYREDER	26.10.1953	3633 Grub 3

## Hochzeitsjubiläen

Herzlichen Glückwunsch!

Diamantene 60 Jahre	Maria und Rupert FICHTINGER	06.10.1963	3633 Dorfstadt 6b
Goldene 50 Jahre	Elisabeth und Rudolf HAHN	24.08.1973	3633 Lengau 2

## Die Gemeinde gratuliert...

80. Geburtstag  
Maria Fröschl, Lengau 4



Elisabeth und Rudolf Hahn, gFGR Thomas Zainzinger, BGM Ewald Fröschl, Jubilarin Maria Fröschl mit Urenkel Jonas und Johann Fröschl



Die Marktgemeinde Schönbach wünscht allen Jubilaren des Jahres 2023 nochmals alles Gute, Gesundheit und viel Freude.

Dem Fröhlichen gehört die Welt, die Sonne und das Himmelszelt.  
Theodor Fontane



# Hochzeiten

Herzlichen Glückwunsch!

Hochzeit am 26. August 2023  
**WAGNER Katharina (Marksteiner) und Joachim Schönbach**



Foto von privat

Hochzeit am 09. September 2023  
**HUBER Sabrina (Honeder) und Stefan Schönbach**



Foto von Peter Holzmann

# Geburten

Alles Gute!

Fotos von den Eltern zur Verfügung gestellt!



12.12.2023  
**Matheo RIEDLER**  
Bankschmitten

## Mutter-Eltern-Beratung

im Kindergarten Schönbach

Jeden 2. Donnerstag im Monat jeweils um 11:15 Uhr:

- 08. Februar 2024
- 14. März 2024
- 11. April 2024
- Mai entfällt!
- 13. Juni 2024
- 11. Juli 2024

Raiffeisenbank    
Region **Waldviertel** Mitte

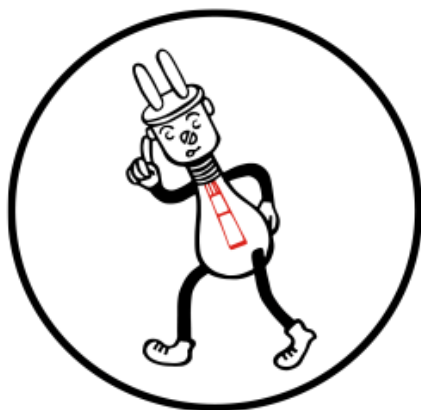
# Mein Sparbuch



- altbewährt, aber nicht von gestern
- Sicherheit
- Flexibilität
- attraktive Zinsen



Stand Juni 2023. Druckfehler vorbehalten.



## Elektro Gundacker

3911 Rappottenstein 12  
Mobil: 0664/9714466  
Tel.: 02828/7350  
[www.gundacker.at](http://www.gundacker.at)

**A**utomatisierung  
**G**ebäudetechnik  
**I**nstallationen

**B**eleuchtung  
**E**lektrogeräte  
**R**eparaturen

## Chor und Orchester aus Brunn begeistern

**28. Adventkonzert des Club Niederösterreich bringt rund 1200 Euro für Erlebnismuseums-verein Schönbach, der als inklusiver Arbeitgeber beeindruckt; hochklassige MusikerInnen begeisterten unter anderem Bürgermeister Ewald Fröschl und Vorstandsdirektor Bernhard Lackner von der Niederösterreichischen Versicherung.**

Gäste aus nah und – trotz der widrigen Straßenverhältnisse – auch aus fern folgten am 3. Dezember 2023 der Einladung des Club Niederösterreich zu seinem **28. Benefiz-Adventkonzert** in der Pfarrkirche Schönbach, das in Kooperation mit dem Erlebnismuseums-verein Schönbach und mit Unterstützung der NÖ Versicherung veranstaltet wurde. Und sie wurden auf großartige Weise auf den Zauber des Weihnachtsfestes eingestimmt, denn die rund 30 MusikerInnen und SängerInnen des Chores und Orchesters der Kirche zu St. Jakob in Brunn boten mit sakralen Meisterwerken aus vier Jahrhunderten einen musikalischen Genuss auf höchstem Niveau. Davon überzeugten sich nicht nur die Gastgeber, Club Niederösterreich-Geschäftsführerin Theres Friewald-Hofbauer, Erlebnismuseumsvereins-Obmann Franz Höfer und die Obfrau des Pfarrgemeinderates Maria Hofbauer, sondern auch Bürgermeister Ewald Fröschl, die ehemalige EU-Abgeordnete Agnes Schierbuber und Vorstandsdirektor Bernhard Lackner von der Niederösterreichischen Versicherung, die das Konzert großzügig gesponsert hatte.

Bereits am Nachmittag gab es ausreichend Gelegenheit, die Kloster-Schul-Werkstätten zu besuchen und im Klostershop regionale Handwerksprodukte zu erwerben. Im Anschluss an das Konzert lud der Erlebnismuseumsverein Schönbach zu einer Agape. Der Spendenerlös in Höhe von knapp 1.200 Euro kommt dem Erlebnismuseumsverein zugute, der die Region auf vielfache Weise bereichert und sich auch als Arbeitgeber für Menschen mit besonderen Bedürfnissen auszeichnet.

### Adventkonzert – Event mit Tradition und Charity-Charakter

Seit mehr als 30 Jahren organisiert der Club Niederösterreich in verschiedenen Städten und Dörfern Niederösterreichs sowie der tschechischen Republik Adventkonzerte mit Benefiz-charakter. Insgesamt hat der Club Niederösterreich bisher mehr als 2,4 Millionen Euro, vorrangig durch die Aktivitäten seiner Prominenten-Fußballmannschaft, aber auch bei Kulturveranstaltungen, für soziale Zwecke Erlöst.



Foto Club Nö: Freuten sich über einen gelungenen Benefiz-Abend:  
v.l.n.r.: Franz Höfer, Erlebnismuseumsverein, Tereza Krejčí (Alt), Pfarrgemeinderätin Maria Hofbauer, Petra Švandová (Sopran), Vorstandsdirektor Bernhard Lackner, NV, Ondřej, Můčka (Dirigent und Tenor), Club Niederösterreich-Geschäftsführerin Theres Friewald-Hofbauer, Martin Šujan (Bass)



Foto rechts vom Club Nö: Der Kirchenchor zu St. Jakob lässt die Pfarrkirche Maria Rast in Schönbach erklingen.

Rückfragehinweis: Club Niederösterreich  
Bahnhofsring 48/Stiege 1/Top 5 b, 3451 Pixendorf  
Tel.: 02275/93080  
Mail: [info@clubnoe.at](mailto:info@clubnoe.at) [www.clubnoe.at](http://www.clubnoe.at)



## Zuverdienst mit Gästebetten

Die Urlaubsformen Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend! Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten? Informationen und **kostenlose Beratung** beim Gästering Waldviertel.

Ihre Ansprechpartnerin Frau Elisabeth Schmid  
**Destination Waldviertel GmbH**  
Gästering Waldviertel

3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2  
(M) +43 676 6000677  
(E) [waldviertel@gaesting.at](mailto:waldviertel@gaesting.at)  
(I) [www.waldviertel.at](http://www.waldviertel.at) (I) [www.landurlaub.at](http://www.landurlaub.at)



## Kindergarten

Liebe Schönbacherinnen!  
Liebe Schönbacher!

Das **Kindergartenjahr 2023/24** starteten wir mit 23 Kinder und bis November wuchsen wir dann auf 25 Kinder. Es besuchen 5 Vorschulkinder, 9 Mittelkinder, 9 vierjährigen und 2 dreijährige Kinder unseren Kindergarten.



Leonie und Viktoria Wagner, Annika Huber,  
Frieda Grünschachner

Der **wunderschöne Herbst** wurde von uns sehr intensiv für verschiedenste Aktivitäten im Freien genutzt. Egal ob beim Picknicken, beim Spielplatz im Wald oder im Garten die Kinder fühlten sich in der freien Natur sehr wohl.



Frieda Grünschachner, David Rößl, Emma Höchtl, Ella Penz, Kerstin Schweigl

Unser **Geburtstagsmotto** ist heuriges Jahr: „Dort wo ich mich wirklich wohl fühle, entsteht ein Gefühl von Heimat!“ Natürlich wollen wir, das Team vom Kindergarten, den uns anvertrauten Kindern immer so ein Gefühl ermöglichen. Ende Oktober durften wir der Einladung von Familie Penz folgen und viele, viele **Kastanien** bei ihnen sammeln. Wir konnten uns auch mit Tee und Maroni stärken.  
*Dankeschön!*

Es waren so viele, dass wir sogar eine kleine Sitzbadewanne damit füllen konnten. Nun konnten die Kinder viele sensorische Erfahrungen machen und auch mit verschiedensten Fahrzeugen die Kastanien transportieren.

Unsere **Vorschulkinder** bereiten sich mit Hilfe von Lernwerkstätten, Zahlenschulen und so einiges mehr schon gezielt auf ihr Dasein als Schüler vor.

Unser traditionelles **Martinfest** fand am 10. November 2023 statt. Die Kindergartenkinder gestalteten eine schöne Feier in der Kirche, wobei die Vorschulkinder die Martinslegende vorspielten. Danach zogen wir durch den dunklen Ort und

ließen die Feier beim Spielplatz ausklingen.

Der **Schnee** kam in riesigen Mengen und die Kinder freuten sich sehr darüber. Familie Strohmayer lud uns zu einer großen Rutschpartie zu ihnen ein. Dort gab es jede Menge Platz und die Kinder konnten sich bei warmem Tee und Honigbrotchen zwischendurch immer wieder stärken.

*Dankeschön!*

Am 1. Dezember besuchte uns Eva Spreizer, um unseren selbstgestalteten **Adventkranz** zu segnen. Die Kinder erlebten mit Hilfe einer Kett-Einheit eine wunderschöne Einstimmung auf den Advent.



Segnung des Adventkranzes



Kindergartengruppe bei Familie Penz

Nun haben wir schon unseren Adventkalender als Adventstadt schön gestaltet und die Kinder warten schon ungeduldig auf das Christkind. Es wird gesungen, gebastelt und gespielt, um ihnen diese Wartezeit etwas zu erleichtern und zu verkürzen. Der **Nikolaus** besuchte uns im Kindergarten und brachte auch jedem Kind etwas mit!

Besonders **bedanken** möchten wir uns auch einmal bei unserer Gemeinde und ihren Arbeitern. Sie haben immer ein offenes Ohr für uns und versuchen, kleine Reparaturen so schnell wie möglich zu erledigen.

Hier noch einige **Schnappschüsse**:

*In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein gutes und reich beschenkendes NEUES JAHR!*

Heidi  
Hosmann & Hermin Hemmel



Besuch vom Nikolaus



Fritz Kaltenberger und Alexander Preisser bei Reparaturarbeiten



Paula Grünstäudl und Marlene Schweigl



Schneespaß bei Familie Strohmayer



# Volksschule Schönbach

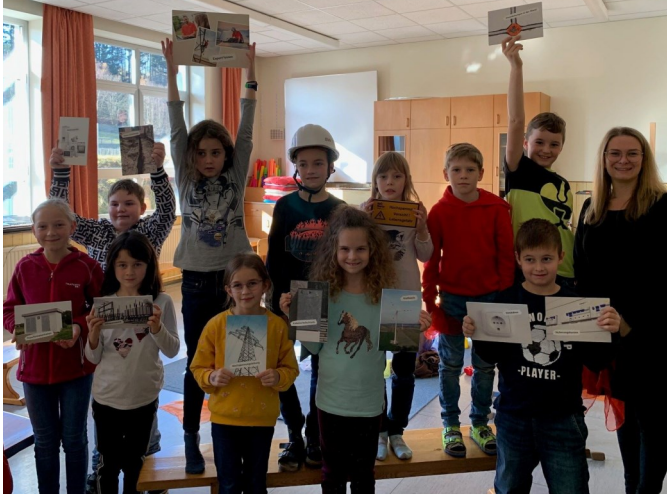


Foto oben: EVN Workshop



Foto oben: AMA Frühstück

Foto unten: Wichtelwerkstatt



Foto unten: Wichtelwerkstatt



**HPA** Messtechnik & Maschinenbau

**Hubert Pichler**  
Anlagenbau GmbH  
3633 Schönbach 110  
Tel.: 02827/7010 Fax: 02827/7011



## Wir halten Ihre Maschine am Laufen

- UNSERE LEISTUNGEN:**
- Forstmaschinenservice und Reparaturen
  - Maschinenbau, Reparaturen und Instandsetzung
  - Ersatzteile für sämtliche Land, Bau- Garten- und Forstmaschinen
  - Vertrieb von HSM Forstmaschinen
  - Schweiß-, Fräs und Dreharbeiten
  - Hydraulikschlauchservice
  - Verkauf von Stiga Gartengeräten



- ## REIFENSERVICE
- Reifenservice für PKW, Vans und Transporter
  - Reifenservice für LKW, Agrar & Baumaschinen bis 56 Zoll
  - Räderwechsel
  - Räder wuchten
  - Verkauf von Reifen und Felgen



# Volksschule Schönbach

## Liebe Gemeindebürger\*innen!

Gerne informieren wir Sie wieder, was sich seit dem Sommer Neues in der Volksschule getan hat.

Ein großes Anliegen konnte im Sommer in die Praxis umgesetzt werden. In zahlreichen Stunden und auch mit der großartigen Unterstützung von Eltern haben wir das alte Lehrmittel-,Lehrer und Leiterzimmer entrümpelt und komplett ausgeräumt. In Eigeninitiative malten wir Lehrerinnen das Zimmer in der ersten Ferienwoche aus, Hr. Gutmann baute zu einigen bestehenden Kästen passende neue dazu und nun haben wir einen freundlichen und gut durchdachten Arbeitsraum.



**Danke an die Gemeinde für die Finanzierung der Einrichtung!**



## Taferlklassler

Im September starteten wir heuer mit 25



v.l.: KL Anna Eichberger, Lukas Wagner Valentina Höchtl Lisa Gschantner, SL Conny Ledermüller

Schulkindern. Unsere 3 Schulanfänger\*innen werden gemeinsam mit den Kindern aus der 2.Schst. von Anna Eichberger und die Kinder aus der 3. und 4. Schst. von Maria Bauer, die seit heuer neu in unserem Team ist, unterrichtet.

## Das haben wir im neuen Schuljahr bereits alles erlebt:

**In und rund um Schönbach –** gemeinsamer Wandertag in der ersten Schulwoche



## Sicherer Schulweg –

Verkehrserziehung für unsere Jüngsten mit Polizisten Ludwig Wagner



Foto oben: Sicherer Schulweg

Foto unten: Lesung



## Lesung mit Autor Stefan Karch

Am 5. Oktober organisierte die Bibliothekscheibe in der Schule Bad Traunstein eine Lesung mit Stefan Karch. Mit seinen selbst gebauten Tieren und Puppen schaffte er Raum für viel Fantasie.

## Workshop Safer Internet

Was ist das Internet? Was ist eine Suchmaschine? Wie funktioniert eine Suchmaschine? Kann ich mich im Internet verlaufen? Was sind Daten? Warum darf ich keine Daten weitergeben? Trainerin Marietheres van Veen klärte in einem Workshop diese Fragen in kindgerechter Form.

## Gewinn eines AMA Frühstücks

Mit unserer aktiven Teilnahme und Einreichung einer Collage zum Thema gesunde Ernährung haben wir für die 3.+4.Schst. ein AMA Frühstück gewonnen.

## EVN Workshop – Der Weg des Stromes

## Weihnachten im Schuhkarton

Eine schöne Initiative als Einstimmung in die Adventzeit ist die Aktion: „Weihnachten im Schuhkarton“.

**Vielen Dank an alle Kinder und Eltern, die wieder so zahlreich mit ihren Geschenken und Packerl unterstützend dabei waren!**

Mit lieben Grüßen  
Conny Ledermüller

Text und Fotos von der Volksschule/SL Conny Ledermüller

## Mittelschule Schönbach



Foto: Routensieger bei „Klimafit zum Radlhit“: die 4b der MS Schönbach. Am Foto v.l.n.r.: Leonhard Mayerhofer, Rene Puchner, Fabian Zainzinger, Andrea Stattin (Klassenvorstand der 4b), Miriam Fichtinger und Felix Mistelbauer. Foto: NÖMS Schönbach

**Klimafit zum Radlhit: Stockerplätze für die MS Schönbach**  
 3.220 Kinder und Jugendliche aus 44 Schulen in 19 Bezirken haben diesen Herbst am NÖ-weiten **Wettbewerb „Klimafit zum Radlhit“** teilgenommen – so viele wie noch nie! Auch die MS Schönbach war zum wiederholten Mal am Schulweg klimafreundlich unterwegs und holte sich auf verschiedenen Routen mit der 4b einen ersten, und mit der zweiten Klasse einen zweiten Platz. Von regionalen Ausflugszielen werden Erlebnisführungen als Preise für die erfolgreichen Klassen zur

Verfügung gestellt. Für die Schülerinnen und Schüler der 4b geht es in die Kittenberger Erlebnisgärten in Schiltern, für die zweite Klasse in das Straußenland Gärtner in Schönberg/Kamp. „Aktive Schulwege fördern die Gesundheit und die Verkehrskompetenz, verbessern die Konzentrationsfähigkeit und sind gut fürs Klima“, erklärt Projektleiterin Eva Zuser vom Klimabündnis NÖ.

### Das Mobilitätsprojekt

Seit 15 Jahren gibt es den Mobilitätswettbewerb von Radland und Klimabündnis NÖ für die fünfte bis achte Schulstufe. Unter dem Motto „Erfahre dein Land“ geht es neben klimafreundlichen Schulwegen auch darum, Wissenswertes über die Region zu lernen. Ziel des virtuellen Spiels ist es, auf unterschiedlichen Routen schnellstmöglich zur Landeshauptstadt St. Pölten zu kommen.

[www.klimabundnis.at](http://www.klimabundnis.at)  
[www.radland.at](http://www.radland.at)  
[www.radlhit.at](http://www.radlhit.at)

Text: Nina Oezelt, Klimabündnis Nö

## Mittelschule Schönbach - Eröffnung



**NÖ Mittelschule**  
 3633 Schönbach 73  
 Schulkennzahl 325 072

Tel: 02827/7000  
 Fax: 02827/7000-4

[nms.schoenbach@noeschule.at](mailto:nms.schoenbach@noeschule.at)  
[www.nmsschoenbach.ac.at](http://www.nmsschoenbach.ac.at)

Fotos von [www.fotozwettl.at](http://www.fotozwettl.at)

Links oben: SL Cornelia Renner mit Bürgermeister Ewald Fröschl

Rechts oben: Schulwartin Agnes Walus, SL Cornelia Renner, Tarek Walus

Unzählige fleißige Hände:

Links unten: Helga Hammerschmidt, Michaela Schwarzmann, Frau Lamberg, Edith Gaiswinkler

Rechts unten: Georg Hammerschmidt, Alexander Preisser, Werner Eschelmüller





## Mittelschule Schönbach - Eröffnung



Nach 3 Jahren Sanierung des Mittelschulgebäudes samt Sporthalle in Schönbach war es soweit dies gebührend zu eröffnen und zu segnen.

Nach 2 Projekttagen mit allen Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen und Lehrern der Mittelschule, um die Schule samt neuer Sporthalle auf Hochglanz zu bringen, durfte **Schulleiterin Cornelia Renner** am Sonntag, den **22. Oktober 2023**, nach der heiligen Messe, gehalten von **Pfarrmoderator Gerhard Gruber** und musikalisch mitgestaltet von den Schülerinnen und Schülern, in der neu renovierten Sporthalle zahlreiche Ehrengäste auf politischer und schulischer Ebene, ehemalige DirektorInnen, LehrerInnen und Schülerinnen, sowie Vertreter der bauausführenden Firmen, aber auch Interessierte aus der Bevölkerung begrüßen.

Die Schülerin **Laura Spiegl** und der Schüler **Lorenz Neuwirth** aus der 3. Klasse haben die Schulleiterin bei der Begrüßung der Gäste bravourös unterstützt.

Die ehemalige **Direktorin Andrea Strohmayer**, die gemeinsam mit Bürgermeister den Startschuss für diesen großzügigen Umbau gab, betonte in ihrer Rede, wie wohl sie sich in dieser Schule immer fühlte.

Schulleiterin Renner sprach ihrem Lehrerteam ein großes Danke für die hervorragende Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Eröffnungsfestes, sowie die Flexibilität beim Unterrichten auf einer Baustelle und den immerwährenden Einsatz zum Besten unserer Schülerinnen und Schüler, aus.

Das Reinigungspersonal in so einer Umbauphase ist gefordert wie nie und so ist es nur verständlich ein großes Danke an die Schulwartin **Agnes Walus** und ihren Mann zu richten, die in den Umbaujahren viel Zusätzliches geleistet haben.

Der größte Dank gebührt aber eindeutig Bürgermeister Ewald Fröschl, der sich nicht nur getraut hat in Zeiten wie diesen ein so großes Bauvorhaben zu finanzieren, sondern auch mit seinen Gemeindearbeitern viele Stunden - sogar Wochen - selbst Hand angelegt hat.

Drei Millionen Euro investierte man in die ressourcenschonenden Bauarbeiten. Die Vorfinanzierung leistete die Gemeinde. „Das fördert nicht unbedingt den Schlaf“, erwähnte **Bürgermeister Ewald Fröschl**. Das Gemeindeoberhaupt legte bei den Sanierungen selbst Hand an, stemmte Leitungen oder nahm Wand-Durchbrüche vor. „Ich habe alle meine Fehlstunden in der Schule nachgeholt“, witzelte der Bürgermeister.

Das Schulgebäude steht nun modern da, wie etwa mit neuen WC-Anlagen, 120 ausgetauschten Fenstern mit integrierter Beschattung, einer neuen Schulküche und einem neuen Werkraum, einer top ausgestatteten Sporthalle mit Boulderwand, Klassenräume mit Akustikdecken, Tageslichtlampen und digitalen Tafeln und einem auf den letzten Stand der Technik gebrachten Physiksaal mit Versuchsarbeitsplätzen. Dort wo das Hallenbad war, befindet sich nun ein Veranstaltungsraum, wie etwa für Hochzeiten und Feierlichkeiten.

### Raum als dritter Pädagoge

„Die Schule ist nicht nur ein Gebäude, wo Wissen vermittelt wird, sondern auch ein Ort, an dem Werte, soziale Kompetenzen und das Streben nach persönlicher Entwicklung gefördert werden“,

so **Bildungsdirektor Alfred Grünstädl**. Die Umgebung spiele dabei eine entscheidende Rolle. Er erwähnte das Konzept „der Raum als dritter Pädagoge“ von Loris Malaguzzi, denn die Lernräume sollen den Unterricht unterstützen, den Schülern das Lernen erleichtern und eine angenehme Atmosphäre verschaffen.

### Keine Bildung ist teuer

**Landtagspräsident Karl Wilfing** beeindruckte, als er das 15-köpfige Lehrerteam – ohne Schummelzettel – auswendig aufzählen konnte.

„Keine Bildung ist viel teurer als teure Bildung“, zitiert Wilfing und dass der Erfolg von morgen von jeder Schulklasse abhängt. Für besonders wichtig hält der Landtagspräsident soziale Kompetenzen. Die Erwachsenen sollten darin ein Vorbild sein, denn Kinder würden alles nachmachen.

„Es gibt viele Länder und viele Kinder, die dankbar wären, wenn sie eine solche Schule hätten“, verdeutlichte Wilfing. Die Segnung des Gebäudes nahm Pfarrmoderator Gerhard Gruber vor.

Im Anschluss an die Segnung waren die Gäste eingeladen beim Mittagstisch mit Knödelvariationen und Getränken im Mehrzweckraum, der Seidlbar, bei Kaffee, Mehlspeisen und Mohnnudeln im Kaffeehaus oder beim Heurigen und der Weinbar im 1. Stock bei einem guten Glas Wein und Aufstrichbrotchen, einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Schülerinnen und Schüler freuten sich den Gästen bei einer Schulführung die neu sanierte Schule zu zeigen.

Text: Cornelia Renner

Fotos:

[www.fotozwetl.at](http://www.fotozwetl.at)

Links: Bezirkshptm.

Dr. Markus Peham

Rechts: ehem. Dir.

Andrea Strohmayer



Eröffnungsgottesdienst mit Moderator Gerhard Gruber

# Musikschulverband Martinsberg

Schuljahr 2023/2024 1. Halbjahr

## Schüleranmeldungen im neuen Schuljahr

- TAMU - Elementar 8
- Geige 1
- Klavier 4
- Blockflöte 6
- Gitarre 5

- Keyboard 2
- Querflöte 2
- Klarinette 1
- Schlagwerk 2
- Steirische 5
- **Gesamt 35**



**Musikschulverband Martinsberg**  
**Leiterin Martha Lodi-Hobel**  
 0664 37 69 737  
 Weinsbergstraße 1  
 3664 Martinsberg

musikschule.  
 martinsberg@wvnet.at  
 www.musikschule.martinsberg.at



### Theorie Bronze:

*Foto von links stehend: Laura Fuchs, Tobias Spiegl, Elena Wagner*

*sitzend: Katharina Holzmann und Mia Sturmlechner*

### Theorie Junior:

*Foto von links:*

*Nadine Wagner und Luise Huber*

*Fotos von Frau Martha Lodi-Hobel*



*Foto von und mit Herrn Philipp Rampetsreiter*



*Text von Musikschulleiterin*

*Frau Martha Lodi - Hobel*

Unser geschätzter Kollege Klaus Weber hat aus privaten, familiären Gründen die Tätigkeit an unserer Musikschule beendet. Die Schlagwerkschüler von Klaus Weber konnten eine fundierte Ausbildung genießen. Sowohl als Lehrer als auch als Kollege war er stets um die Musikschule bemüht.

***Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute!***

Nachfolger und Lehrer für die Schlagwerkklasse ist Philipp Rampetsreiter aus Schönbach/Lohn.

***Wir wünschen Philipp eine gute Zeit bei uns und heißen ihn herzlich willkommen!***

***Mit der richtigen Musik kannst du entweder alles vergessen ...  
oder dich an alles erinnern.***



*Foto von und mit Herrn Klaus Weber*

# Katholische Frauenbewegung

## 1 Kräutersegnung

Zum Fest Maria Himmelfahrt wurden am Vorabend des Feiertages wieder Kräutersträußchen aus mindestens sieben verschiedenen Kräutern aus Garten und Natur gebunden. Diese wurden nach der Segnung in der Kirche an die Besucher des Gottesdienstes verschenkt. Es herrschte großes Interesse daran, deshalb waren die Sträußchen rasch vergriffen.

## 2 Erntedankfest

Zur Vorbereitung des Erntedankfestes wurden dazu am Freitagabend Sträußchen aus verschiedenen Blättern, Früchten, Blüten und Getreideähren mit dem Spruchband der Caritas gebunden. Während des Gottesdienstes wurden die Erntesträußchen gesegnet, um diese danach gegen eine freiwillige Spende an die Kirchenbesucher zu übergeben.

## 3 Missionskerzen verzieren

Mit den Firmlingen wurden Anfang November die Kerzen für die Missionskerzenaktion der katholischen Frauenbewegung der Diözese St. Pölten verziert und mit einer Infobroschüre verpackt. Das Motto in diesem Jahr lautet "Ein Licht der Hoffnung". Mit dem Erlös des Verkaufes dieser Kerzen werden unter anderem Projekte in Pakistan, Albanien, Kosovo, sowie auch in unserem Land unterstützt.

## 4 Adventmarkt

Einige Tage vor dem Markt wurden im Pfarrsaal wieder fleißig Adventkränze gebunden, Türbögen und Gestecke gebastelt. Das Tannenreisig dafür wurde uns, wie auch die vergangenen Jahre, wieder von Josef Fröschl aus Waid, spendiert. Selbst gebackene Kekse wurden für den Adventmarkt in den Pfarrhof gebracht. Diese wurden dann gemischt verpackt und beim Markt angeboten. Gemeinsam mit der Buchausstellung und dem Projekt der Firmlinge war am Samstagnachmittag und am Sonntagvormittag reges Treiben im Pfarrhof. Mit den Einnahmen vom Verkauf beim Adventmarkt werden wieder verschiedene Projekte in Niederösterreich finanziell unterstützt.

**Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter\*innen beim Binden der Sträuße, Verzieren der Kerzen und Unterstützen beim Adventmarkt. Danke an alle Käufer\*innen und Spender\*innen**



Text von Maria Waldbauer

Fotos von der kath. Frauenbewegung



## Pfarre Schönbach



**Pfarrverband St. Josef**  
im Waldviertel

[www.wvkirche.at](http://www.wvkirche.at)

### Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen

#### Weltgebetstag der Frauen

am Freitag, 1. März 2024 um 18:30 Uhr im Pfarrsaal Schönbach  
unter dem Thema: "durch das Band der Liebe" lädt die Kath. Frauenbewegung ein, in weltweiter Verbundenheit den Weltgebetstag mit einem gemeinsamen Gottesdienst zu feiern

#### Ehejubiläumsmesse

am Samstag, 4. Mai 2024 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Martinsberg  
alle Paare, aus dem gesamten Pfarrverband, welche 2024 ein Ehejubiläum feiern, sind zum Festgottesdienst eingeladen

#### Pfarrverbandsfirmung

am Pfingstsonntag, 18. Mai 2024 um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche Bad Traunstein mit den Firmlingen aus allen 7 Pfarren -  
Firmspender: Abt Georg Wilfinger



*Text und Fotos: Angela Mach, Pfarrverbandssekretärin*

## Katholisches Bildungswerk Pfarrverband St. Josef

### „Einsamkeit – ein Tabuthema?“

Infoabend zum Thema Einsamkeit und Alleinsein am **22. Februar 2024** um 19:00 Uhr  
im **Pfarrsaal Kirchbach**

Alleinsein wollen – das Schönste / Allein sein müssen – das Schwerste

Inhalte:

Wer ist von der Einsamkeit betroffen?

Welche Auswirkungen hat Einsamkeit?

Was schützt vor Einsamkeit?

Referentin:

Uschi Neubauer, PfarrCaritas



katholisches  
**BILDUNGSWERK**

Pfarrverband  
St. Josef im Waldviertel

Aktuelle Informationen und Hinweise zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Pfarrverbandshomepage unter [www.wvkirche.at](http://www.wvkirche.at)

*Text: Angela Mach, Kath. Bildungswerk*

# WAGNER



**BAUGESELLSCHAFT m.b.H.**



Firmensitz: 3633 Schönbach 37  
Telefon: +43 (0) 2827/7001-0  
E-Mail: [office@wagner-bau.com](mailto:office@wagner-bau.com)  
Web: [www.wagner-bau.com](http://www.wagner-bau.com)

# Kirchenmusikverein Schönbach

Juli bis Dezember 2023

## 1 Radio Maria

Der Kirchenchor Schönbach hatte wie auch 2020 die Ehre, den Sonntagsgottesdienst auf Radio Maria zu gestalten. Am 27. August führte der Chor gemeinsam mit den Weisenbläsern der Musikkapelle Schönbach die Weisenmesse von Sepp Oberhöller auf. Außerdem erklang ein Marienlied mit dem Titel "O sei uns begrüßt!" von Peter Moser. Natürlich konnten die GottesdienstbesucherInnen sowie die ZuhörerInnen an den Radiogeräten auch beim Volksgesang mitsingen. Zelebriert wurde der Gottesdienst von Moderator Mag. Gerhard Gruber.

## 2 Chorausflug

Am 10. September unternahmen die SängerInnen des Kirchenchores Schönbach den jährlich traditionellen Chorausflug. Dieser führte die Gruppe zuerst in das Stift Klosterneuburg, wo der Gottesdienst besucht wurde. Daniel Freistetter, Leiter der Stiftsmusik, gab einen Blick hinter die Kulissen der Stiftsmusik. Nach diesem musikalischen Vormittag ging es weiter zur mächtigen Burg Kreuzenstein. Geprägt von vielen Eindrücken war der letzte Haltepunkt an diesem Tag der Besuch eines Heurigen in Mühlbach am Manhartsberg, bevor die Heimfahrt angetreten wurde.

## 3 Orgelkonzert

Die junge Eggenburger Künstlerin Sarah-Maria Pilwax ließ am Samstag, 14. Oktober die Hradetzky-Orgel in Schönbach erklingen. Das virtuose Musizieren der 24-Jährigen konnte über eine Leinwand im Altarraum mitverfolgt werden - ein Augen- und Ohrenschmaus!

## Nachruf Ehrenmitglied OSR Dr. Raimund Binder

OSR Dr. Raimund Binder war in den 1960er und 70er-Jahren als Organist und Chorleiter tätig. So sang der Kirchenchor unter seiner Leitung im Dezember 1965 bei der Einweihung der Orgel. In den folgenden Jahren wurden auch die LehrerInnen der damaligen Hauptschule in Schönbach von ihm eingeladen, an einem Neuaufbau des Kirchenchores mitzuhelfen. Gesungen wurden Begräbnisse, Hochämter und große Feste im Jahreskreis. Für diese Verdienste ernannten wir OSR Dr. Raimund Binder zum Ehrenmitglied in dem vor zwei Jahren gegründeten Kirchenmusikverein. Selbstverständlich gestalteten wir daher auch den Begräbnisgottesdienst mit speziellen Liedern.

## 4 Nacht der 1000 Lichter

Bei der Nacht der 1000 Lichter am 31. Oktober gab es erstmals Musik

für Orgel und E-Gitarre zu hören. Rainer Strondl improvisierte außerdem mit einer Loop-Station und Effekten auf seiner E-Gitarre. Auch Philipp Rampetsreiter erfüllte die stimmungsvoll beleuchtete Kirche mit Gesang.

## Literatur für Trauergottesdienste / 10 Jahre Gotteslob

Seitens des Kirchenmusikreferates der Diözese gab es im November zwei Workshops mit Regionalkantor Christoph Maaß in unserem Pfarrverband. So trafen sich interessierte SängerInnen am 8. November im Georgshaus in Bad Traunstein, um neue Chormusik für Trauergottesdienste zu entdecken. Zum 10. Geburtstag des „neuen“ Gotteslobs gab es am 18. November im Martinssaal ein Kennenlernen einiger Lieder in verschiedenen Arrangements. Karl Immervoll aus Heidenreichstein beleuchtete außerdem theologische Aspekte und zeigte die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Gotteslobs als Gebetbuch.

## Wissenswertes

Der Verein zur Förderung der Kirchenmusik wird aktuell von über 20 Fördermitgliedern finanziell unterstützt. Über neue Mitgliedschaften würden wir uns sehr freuen! Weitere Infos finden Sie im Internet [wv.kirche.at/kirchenmusik](http://wv.kirche.at/kirchenmusik) oder auf Anfrage beim Obmann Michael Hammerl. Der Kirchenchor besteht aktuell aus 29 aktiven SängerInnen. Besonders erfreut durften wir heuer auch zwei Neuzugänge begrüßen. Im Jahr 2023 wurden 11 Auftritte mit dem Chor absolviert, dazu kommen 23 Chorproben sowie 20 Gestaltungen von Begräbnisgottesdiensten. Haben auch Sie Lust, im Chor mitzusingen oder das Spielen der Orgel zu erlernen? Einfach einen Termin zum Schnuppern vereinbaren.

*Wir wünschen ein gesundes und zufriedenes neues Jahr und freuen uns auf viele musikalische Begegnungen.*

Michael Hammerl, Obmann



Foto von Dieter Holzer: Moderatorin Julia Fischer mit Registrant Michael Hammerl und der Organistin Sarah-Maria Pilwax



1 Foto: die Reisegruppe im Hof der Burg Kreuzenstein

Foto: Josef Bauer vom mobilen Aufnahme-Team mit dem Kirchenchor und den Weisenbläsern



2



4

Foto Nacht der 1000 Lichter: Rainer Strondl mit seiner E-Gitarre und Effekt-Pedalen

**Vorschau 2024**

Gestaltung des Gottesdienstes zu Maria Lichtmess am **2. Februar 2024** um **18:30** in der Pfarrkirche Schönbach mit dem Kirchenchor – im Anschluss wird der Blasiussegen zum Schutz gegen Halskrankheiten gespendet

Text und Fotos von Kirchenmusikverein, Obmann Michael Hammerl

# MACH GESUNDHEIT ZU DEINEM BERUF



- » Pflegestarter\*innen
- » Pflegeassistent
- » Pflegefachassistent\*
- » Fach-Sozialbetreuung  
Schwerpunkt Altenarbeit
- » Berufsfindungspraktikum

\*Quereinstieg ab 1. Feb. 2024 ins 2. Ausbildungsjahr der PFA-Ausbildung bei abgeschlossener PA-Ausbildung möglich!

**» INFOTAG**  
9. FEB. 2024  
13-17 UHR

[www.ooeg.at/pflegeausbildung](http://www.ooeg.at/pflegeausbildung)

## MSV Lohn

### Verein

Mitte August wurde zum dritten Mal ein Sommerfest für die Dorfgemeinschaft Lohn veranstaltet. Unsere kleinsten Vereinsmitglieder verbrachten den Tag meist in der Hüpfburg und hatten dabei sehr viel Spaß. Unser Dorfwirt Herwig Hager verköstigte uns einmal mehr mit seinen Grillkünsten. Diesen gelungenen Tag haben wir bei einigen kühlen Getränken gemütlich ausklingen lassen.

Unser Vereinshaus wurde dieses Jahr auch wieder modernisiert, mit der PV-Anlage und diversen Multimedia Geräten wurde wieder in die Zukunft investiert.

### Ausflug

In diesem Jahr wurde für die Mitglieder des MSV-Lohn wieder ein Ausflug organisiert.

Als erste Station wurde das Donaukraftwerk Ybbs/Persenbeug besucht, wo das Kraftwerk und die Schleusenanlage bei einer Führung besichtigt wurde. Danach ging es zur Kartbahn Blindenmarkt. In den Trainings wurden die Gruppen für die Finalläufe festgelegt. Nach heißen Duellen konnte sich Andreas Holzmann vor Carina Fröschl und Oliver Helmreich den Sieg im B-Finale sichern. Wenig überraschend war, dass sich im A-Finale alle Fahrer und Ex-Fahrer getroffen haben. In diesem starken Starterfeld kämpfte auch Kathrin Binder um die Plätze und konnte sich gegen ihre Kontrahenten behaupten. Die ersten drei Plätze belegten Michael Fröschl, Daniel Hackl und Gerhard Hahn. Vor der Heimreise wurde noch ein Stopp im Schloss Ottenschlag für eine kleine Stärkung eingelegt.

### ORF Sommertour

Gestaunt haben nicht nur wir, als der MSV-Lohn in der ORF-Sommertour vorgestellt wurde. Jürgen Mayerhofer war beim Drehtermin mit seinem Buggy unterwegs als er von einem Schlagloch überrascht wurde und sich überschlagen hat. Die Moderatorin und das Kamerteam waren aufgrund der Beschädigungen am Fahrzeug skeptisch, ob die Dreharbeiten noch fortgesetzt werden können. Das Mechaniker-Team war



aber sofort zur Stelle und konnte die Schäden innerhalb kürzester Zeit wieder reparieren. Die Dreharbeiten konnten erfolgreich abgeschlossen werden und der Überschlag wurde am Ende der Sommertour in den Hoppalas noch einmal im Fernsehen gezeigt.

### Autocross

Traditionell endete die ÖMSV Autocross Staatsmeisterschaft wieder mit der Weinlandtrophy Mitte Oktober in Hollabrunn. Mit neun Läufen war der Rennkalender heuer dicht gedrängt. Mit vier Rennen in Niederösterreich und jeweils einem Rennen in Kärnten und Oberösterreich kamen heuer auch noch zwei Rennen in Ungarn und eines in Tschechien hinzu. Gerhard Hahn konnte 8 von 9 Rennen gewinnen und einmal den zweiten Platz einfahren. Mit dieser Überlegenheit sicherte sich Gerhard in seinem Honda Civic den Staatsmeistertitel 2023 in der Klasse Tourenwagen bis 1600ccm.

Jürgen Mayerhofer war mit seinem Suzuki Buggy auch bei allen Veranstaltungen am Start. Im Saisonfinale wurde Jürgen leider öfters vom Defektteufel heimgesucht. Im Finallauf der Weinlandtrophy konnte er sich mit dem zweiten Platz den Vize-Staatsmeistertitel bei den Buggies bis 1600ccm sichern. Der erste Platz bei diesem Finallauf und somit auch der erste Sieg in seiner Autocross Karriere ging an Daniel Hackl, der erst das dritte Rennen mit seinem neu aufgebauten Fahrzeug bestritt.

Mitte November ging es noch einmal nach Kärnten, wo bei der Staatsmeisterschaftsfeier die Sieger noch einmal gefeiert wurden.

Mit diesen hervorragenden Ergebnissen können unsere Fahrer voller Selbstvertrauen in die neue Saison starten.

*Text und Fotos von MSV Lohn, Markus Gschwantner*



*Foto links: Vereinsausflug*

*Foto unten: Weinlandtrophy*



## Landjugend



### 1 Ausflug nach Ungarn

Heuer ging unserer Landjugendausflug nach Ungarn. Wir brachen am Freitag, den 11. August zunächst nach Wien in den Prater auf, wo wir ein paar unterhaltsame Stunden verbrachten und im Schweizerhaus zu Mittag aßen. Am Nachmittag ging es dann weiter Richtung Budapest. Da wir leider einen kleinen Unfall hatten (es wurde niemand verletzt), verzögerte sich die Anfahrt und wir mussten die geplante Bootstour auf der Donau ausfallen lassen. Stattdessen erkundeten wir Budapest zu Fuß, wobei wir auch die eine oder andere Bar/Disco besuchten.

Am späten Vormittag des nächsten Tages brachen wir dann Richtung **Siofok am Plattensee** auf. Dort angekommen, stärkten wir uns erst mal und verbrachten dann den restlichen Nachmittag in einem der zahlreichen Strandbäder. Am Abend erkundeten wir noch gemeinsam die bekannte Partymeile in Siofok.

Am Sonntag in der Früh brachen wir dann wieder Richtung Schönbach auf, wobei wir noch einige Stunden in der wunderschönen Stadt **Győr** verbrachten. Am Sonntagabend kamen wir schließlich nach drei unterhaltsamen Tagen, die wir alle so schnell nicht vergessen werden, wieder wohlbehalten Zuhause an.

### 2 Jahreshauptversammlung

Wie jedes Jahr Ende Oktober trafen wir uns auch heuer am 25. Oktober zur Generalversammlung. Heuer fand sie wieder im Gasthaus Lindenstüberl statt. Obmann Lukas Strondl ließ das erfolgreiche LJ – Jahr 2021/22 Revue passieren. Außerdem gab es wie jedes Jahr ein kurzes, lustiges Video mit den Highlights des vergangenen Jahres.

Im Anschluss wurden die Neuwahlen des Vorstandes durchgeführt. Dabei kam es nur zu geringfügigen Änderungen. **Nathalie Gaiswinkler** wird anstelle von Jasmin Fichtinger **Leiterin Stellvertreterin** und **Adrian Hahn** kommt als **Rechnungsprüfer** neu in den Vorstand. Alle anderen Posten, insbesondere die Leitung (Lukas Strondl und Johanna Hofbauer), bleiben unverändert.

Nach den Wahlen ließen wir den Abend noch beim gemeinsamen Essen und Trinken gemütlich ausklingen.



2



Foto von links nach rechts, hinten nach vorne: Tobias Gaiswinkler, Stefan Zainzinger, Jonas Vogl, Florian Grünstäudl, Martin Walus, Michael Fichtinger, Anna Payreder, Hubert Maierhofer, Lukas Strondl, Johanna Hofbauer, Matthias Wagner, Niklas Mörth, Bernhard Jarus, Alexander Wurzer, Stefan Huber, Jakob Strondl

### Volkstanzgruppe und Schuhplattler

Sehr aktiv waren in den letzten Monaten auch unsere Schuhplattler und Volkstänzer. So erhielt unsere Volkstanzgruppe eine Einladung zu einem Folklore Festival in Pisek in Tschechien, bei dem traditionelle Tänze von Tanzgruppen aus unterschiedlichen Ländern vorgeführt wurden.

Am Kriecherl- und Michaelikirtag durften sowohl die Volkstanzgruppe als auch die Schuhplattler bei bester Stimmung ihr Können unter Beweis stellen. Weiters durften unsere Schuhplattler am 28. September beim Waldviertel Pur Festival am Wiener Rathausplatz ihr Programm gleich drei mal aufführen. Weitere Auftritte hatte die Gruppe beim Hoffest der Bäckerei Hölzl in Unterwindhag und am Wachauer Volksfest.

### Sonstiges

Wie jedes Jahr betrieben wir auch heuer unseren Stand am Kriecherl- und Michaelikirtag. Dabei verwöhnten wir die Besucher wieder mit Erdäpfelchips, Sturm, Spritzer und Traubensaft.

Auch die Erntekrone wurde dieses Jahr wieder von uns auf Vordermann gebracht.

Mit Unterstützung des Landjugendbezirks Ottenschlag wurden gegen einen Selbstbehalt schwarze Softshelljacken mit LJ-Logo und Namen für die Mitglieder angeschafft.

Text von Florian Grünstäudl

Foto von links nach rechts: Jonas Vogl, Michael Fichtinger, Lukas Strondl, Stefan Huber, Adrian Hahn, Johanna Hofbauer, Martin Walus, Nathalie Gaiswinkler, Michael Grünstäudl; nicht am Foto Lukas und Florian Grünstäudl





Schuhplattler beim Hoffest in Unterwindhag (von links nach rechts, hinten nach vorne): Jakob Strondl, Adrian Hahn, Jonas Vogl, Tobias Gaiswinkler, Christian Huttmann, Viktoria Thaler, Lukas Bauer, Matthias Holzmann, Stefan Huber, Johanna Hofbauer, Lukas Strondl, Roman Weinmann



## Bauern- & Gesellschaftsball

der Landjugend Schönbach

**SA, 27. Jänner 2024**  
ab 20:00 Uhr

**Gasthaus Lindenstüberl**  
3633 Schönbach 20

**Musik:**  
Wald4telSound

**Eintritt:** Freiwillige Spenden



Veranstalter: Landjugend Schönbach - Obmann Lukas Strondl (0680 / 442 11 64)



Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Brauchtumpflege sowie Förderung der Jugendkultur verwendet!

## Information Männerberatung - von Mann zu Mann


Als **Männerberater** biete ich Ihnen die Möglichkeit zu einem offenen, vertraulichen und anonymen Gespräch - von Mann zu Mann.

Als Söhne, Partner, Väter und Kollegen, stehen Männer manchmal unter enormem Druck. Das Leistungsdenken in unserer Gesellschaft führt nicht nur beruflich sondern auch privat oft in die Überforderung. Was bedeutet es in einer von Umbrüchen bewegten Zeit „seinen Mann zu stehen“? Probleme in der Familie, Partnerschaft, Sexualität, Gesundheit und Arbeit sind Themen, die immer mehr Männer dazu veranlassen, professionelle Beratung in Anspruch zu nehmen.

In den meisten Fällen von Gewalt sind die Täter männlich. Mein Beratungsangebot richtet sich deshalb an Burschen und Männer, die durch ihr Handeln anderen Menschen Schaden oder Schmerzen zufügen. Die meisten Männer die gewalttätig sind, kennen den Schrecken, die Reue, und die Schuldgefühle nach der Tat. Sie wissen, dass ihr Verhalten das Vertrauen und die Nähe in ihren Familien zerstört. Sie wollen daher etwas verändern, haben aber keine Ahnung wie. In der Gewaltberatung lernen sie aus dem Gewaltkreislauf auszusteigen, bevor es zu einer neuerlichen Gewaltausübung kommt.

**Telefonische Krisenberatung rund um die Uhr mit erfahrenen Männerberatern aus ganz Österreich.**

Eine Aktion des

 **Bundesministerium**  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

**Peter Herzog**  
**Dipl. Lebens- & Sozialberater**  
Paar- & Trennungsberater  
Familienberater

**Tel.: 0676 450 52 52**  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung  
Praxis 3950 Gmünd  
Stadtplatz 52, 2. Stock Tür 6

**MÄNNERINFO 0800 400 777**

**Krisenhelpline 24/7**

**Rufen Sie an! anonym—vertraulich—kostenlos**

## Senioren Ortsgruppe Schönbach

Unser Verein war auch im 2. Halbjahr 2023 wieder sehr aktiv.

### Seniorenachmittage:

Im 2. Halbjahr hielten wir sechs Seniorenachmittage ab. Diese Seniorentreffen dienen der Kommunikation und der Förderung der Gemeinschaft. Ein besonderes Treffen war das vom 9. August 2023: Helga und Hubert Bayreder luden uns in seine Hütte beim Windrad in Pernthorn zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Bei manchen Treffen gab es auch wichtige Informationen für die Senioren. Beim Seniorentreffen am 5. Juli informierte Vizebürgermeister Willibald Kolm die Schönbacher Senioren über den Glasfaserausbau und die Vorteile und Möglichkeiten eines Glasfaseranschlusses. Mit Unterstützung der „Gesunden Gemeinde“ hörten wir am 10. Oktober von Kontrollinspektor Martin Hobiger einen Beratungsvortrag mit dem Thema „Sicher in den besten Jahren“. Dabei ging es um Internetkriminalität, Telefonbetrug und richtiges Verhalten bei verdächtigen SMS, E-Mails und verdächtigen Anrufen.

### Ausflug ins obere Waldviertel:

Am 12. Juli 2023 unternahmen die Senioren einen Tagesausflug ins obere Waldviertel. Unser erstes Ziel war die Besichtigung der Käsemacherwelt in Heidenreichstein. Nach dem Mittagessen in der Kaskuchl ging es mit dem Wackelstein-Express nach Altnagelberg, wo wir bei der Firma Apfelthaler eine Führung durch den Betrieb und eine Glasbläserei-Vorführung genossen.

### Zweitagesausflug zum Chiemsee

Der Ausflug zum Chiemsee am 22. und 23. August 2023 war ein besonderes Erlebnis. Mit dem Schiff ging es zur größten Insel im See, der Herreninsel. Der barocke Prunk des Schlosses Herrenchiemsee mit der davorliegenden Parkanlage und Springbrunnen beeindruckten uns sehr. Am zweiten Tag stand eine Führung durch Rosenheim auf dem Programm. Bei der Heimfahrt machten wir noch einen Zwischenstopp im Porsche-museum Traumwerk in Aufham.



Seniorenachmittag in Pernthorn



Vortrag „Sicher in den besten Jahren“



Foto unten: Teilnehmer beim Ausflug ins Obere Waldviertel / oben: Erwin Huber beim Glasblä-



### Ausflug nach Ottenstein und Rosenberg

Der letzte Ausflug dieses Jahres führte uns zum Kraftwerk Ottenstein. Herr Binder zeigte uns die Kraftwerksanlage und erklärte „Stromgewinnung“ durch verschiedene Kraftwerksarten mit besonderer Berücksichtigung der Kamptal-Kraftwerke. Am Nachmittag hatten wir eine Führung durch die Rosenberg und besuchten dort die Greifvogelschau.



Eingang in die Rosenberg

### Wandertag

Am 23. September 2023 unternahmen die sportlichen Senioren einen Wandertag. Die Strecke führte von Klein-Siegharts zur Gurmühle und zurück. Der gemütliche Abschluss war im „Stadel“ von Martin Kaltenberger.



Der neue Vorstand: Hans Leitgeb, Elfi Wagner, Fritz Krammer, Rudolf Hahn, Herbert Huber, BGM Ewald Fröschl, Angela Fichtinger, Josef Leutgeb, Herbert Stern, Christine Lugmaier, Anni Wagner

### Messe für verstorbene Vereinsmitglieder

Wir feierten am Allerseelentag (2. 11. 2023) mit Moderator Gerhard Gruber einen Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder. Die im letzten Jahr Verstorbenen wurden namentlich genannt, für sie wurde auf dem Altar ein Teelicht entzündet.

### Jahreshauptversammlung

Am 10. Dezember 2023 hielten die Senioren von Schönbach im Gasthaus Hager in Lohn ihre Jahreshauptversammlung ab. Schriftführer Alois Bauer, Obmannstellvertreter Herbert Huber und Kassaprüfer Johann Schweigl legten ihre Funktion zurück. Obmann Rudolf Hahn bedankte sich im Namen des Vorstandes für ihre Mitarbeit und überreichte ihnen eine Urkunde als Dank und Anerkennung ihrer Arbeit im Dienste der Senioren. Elfi Wagner wurde als Schriftführerin, Hans Leitgeb als Rechnungsprüfer kooptiert.

### Weihnachtsfeier

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wurde die Weihnachtsfeier abgehalten. Ein Ensemble von 6 Bläsern gestaltete die Feier und sorgte mit wohlklingenden Liedern für eine weihnachtliche Stimmung. Bürgermeister Ewald Fröschl besuchte die Veranstaltungen und versorgte die Senioren mit köstlichem Wein. – **Danke!** Die anwe-

Bläserensemble



senden Senioren unterhielten sich bei Speis und Trank und froher Stimmung.

Text und Fotos von Hahn Rudolf/Nö Senioren

# WVNET

## Das Internet aus dem Waldviertel

**Wir sind Anbieter  
im FTTH Netz  
Waldviertel!**

- ▶ **KEINE VERTRAGSBINDUNG**  
Die beste Vertragsbindung ist ein zufriedener Kunde. Deshalb gibt es bei WVNET keine Mindestvertragsdauer.
- ▶ **KEINE VERSTECKTEN NEBENKOSTEN**  
Bei WVNET steht der Preis in der ersten Zeile, bei uns gibt es keine zusätzlichen Kosten wie z.B. Servicepauschale, Technikereinsätze, etc.
- ▶ **TECHNISCH MÖGLICHE BANDBREITE WIRD GELIEFERT**  
und die Datenmenge ist unlimitiert, bei WVNET gibt es grundsätzlich keine Überbuchungen.

- ▶ **VOLLKASKO-SERVICE**  
Bei Problemen kümmern wir uns schnellstmöglich darum diese zu lösen.
- ▶ **ZUSATZOPTIONEN - FERNSEHEN & TELEFON**  
Mit einem WVNET-Internetanschluss können Sie auch WVNET IPTV beziehen oder einen WVNET Telefonanschluss einrichten.
- ▶ **REGIONALE WERTSCHÖPFUNG**  
Das Geld bleibt im Waldviertel.
- ▶ **KEINE VERSTECKTE PREISERHÖHUNG**  
Unsere Preise sind transparent ersichtlich und gelten für alle gleich.



02822 / 57003 | [info@wvnet.eu](mailto:info@wvnet.eu) | [www.wvnet.at](http://www.wvnet.at)

# meisner

DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS GANZ IN IHRER NÄHE.

Winterzeit ist  
Allrad-Zeit!



Solides und ehrliches Handwerk mit Handschlagqualität!



SKODA  
Service



**Das WeltAuto.**  
Zertifizierte Gebrauchtwagen  
mit Garantie

das Autohaus Ihres Vertrauens  
**meisner**  
3631 Ottenschlag, Tel.: 02872/7292  
[www.meisner.at](http://www.meisner.at)

## Gesunde Gemeinde

Die Gesunde Gemeinde Schönbach konnte im zweiten Halbjahr des Jahres 2023 mit der Unterstützung von Helfer:innen und Unterstützter:innen vieles umsetzen und planen.

Neben dem mittlerweile üblichen **Yoga-Wochenende** (Yoga-Lehrerin Eva Rührmößl) und der **Wirbelsäulengymnastik** (Physiotherapeutinnen Verena Löschenbrand und Theresa Höchtl), konnte auch erstmalig ein **Schnupper-Klettern** auf der Boulderwand (Verena Eßletzichler) angeboten werden. Ebenfalls erfreute sich das **Kinderyoga** (Victoria Preiser-Kapeller), wie auch das **Eltern-Kind-Turnen** (Theresa Höchtl und Kerstin Penz) großer Beliebtheit. Darüber hinaus konnte auch wieder ein **Fitnessprogramm** „Fit und kräftig vom Scheitel bis zur Sohle“ (Aerobic Trainerin Anita Gruber-Strondl) und das **Seniorenturnen** (Theresa Höchtl) angeboten werden.

Nicht nur sportliche Aktivitäten, sondern auch informative und lehrreiche Vorträge wurden geboten. Den Start machte der Workshop von Angelika Lauber zum **Thema Pilz-Zucht**. Gefolgt wurde dieser von dem Beratungsvortrag „**Sicher in den besten Jahren**“ mit Kontrollinspektor Martin Hobiger. Der letzte Vortrag in diesem Jahr handelte vom „**Schamanismus – Mein Tun**“ von und mit Sandra Schönherr.

### Blutspenden Schönbach:

Am 24. September 2023 fand im Rahmen des Kriecherl- und Michaelikirtags in Schönbach das traditionelle Blutspenden statt. Seit diesem Jahr übernahmen Notfallsanitäterin Julia Fischer und Rettungssanitäter Florian Grünstäudl die Organisation des Blutspenden für Schönbach. Sie bedankten sich bei Martin Maurer, der das Blutspenden 9 Mal in Schönbach organisiert hat.

120 Personen folgten dem Aufruf als Spender:in beim 48. Blutspenden aktiv zu werden.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Spender:innen!

Foto von links nach rechts: Florian Grünstäudl, Rudolf Hausleitner, Julia Fischer, Manfred Ehgott, Dr. Julian Illig

Foto: Carina Gerstbauer

### Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche:

Den Start macht der Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr in Schönbach.

Am Vormittag durften die Kinder das Feuerwehrauto und die Hilfsmittel, welche im Echteininsatz verwendet werden, kennenlernen und zum Teil ausprobieren. Zielspritzen und "Standhalten" mit dem Wasserschlauch waren eine angenehme Abwechslung für die Kinder, bei den heißen Sommertemperaturen.

Der nächste tolle Programmpunkt für unsere Kinder und Jugendlichen war das Seife filzen in den Kloster-Schulwerkstätten Schönbach. Die TeilnehmerInnen konnten ein Stück Seife mit buntem Filz umwickeln und bekamen Einblicke hinter die Kulissen. Viel Interessantes und Neues konnte über

## GESUNDES SCHÖNBACH



Seifen und deren Produktion erfahren werden.

Den Abschluss bildete der Blick hinter die Kulissen im Nah & Frischmarkt Sabine Bauer. Die TeilnehmerInnen konnten von der Anlieferung bis zur Leergutrücknahme viel Wissenswertes über die richtige Lagerung sowie Kühlung von Lebensmitteln erfahren. Derzeit sind 4470 verschiedene Artikel im Geschäft, welche die BesucherInnen auch von oben beim Rundgang betrachten konnten.

*Danke an das Team des Erlebnismuseumsverein Schönbach Klosterschulwerkstätten, Franz Höfer, die Mitglieder der FF Schönbach, sowie Sabine Bauer und ihr Team für ihre Zeit!*



Foto Carina Gerstbauer: von links nach rechts: Florian Grünstäudl, Rudolf Hausleitner, Julia Fischer, Manfred Ehgott, Dr. Julian Illig



Foto Sommerferienprogramm bei Nah & Frisch Sabine Bauer

Text von Julia Fischer

## Freiwillige Feuerwehr

### Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Die Gesunde Gemeinde Schönbach lud am 15.07.2023 zum Tag der offenen Tür für Kinder ins Feuerwehrhaus Schönbach. Die Kinder konnten im Rahmen dieser Veranstaltung die Feuerwehrautos sowie die Feuerwehrausrüstung kennenlernen und probieren und beim Zielspritzen ihre Geschicklichkeit beweisen.

### Feuerwehrausflug

Vom 08.09.2023 bis zum 09.09.2023 fuhren die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schönbach auf Ausflug nach Oberösterreich. Erster Programmpunkt war eine Werksbesichtigung der Heizkesselfirma Fröhling in Griefßkirchen. Weiter

ging es zum Baumkronenweg nach Kopfing, wo gemütlich Mittagessen wurde. Bei der

„Gruppengaudi“, einem Gruppenspiel, konnten Kräfte gemessen und lustige Aufgaben gelöst werden. Am zweiten Tag ging es weiter nach Linz, in den Rotax MAX Dome, zum E-Kart fahren. Einen gemütlichen Ausklang fand der Ausflug bei einer Heurigenjause in der Fichtmühle.



*Die FF Kameraden Josef Honeder, Reinhard Hackl, Peter Krammer, Thomas Huber und Robert Höchtl am Tag der offenen Tür*



**S.H.G**  
Sanitär . Heizung . Gas



4280 Königswiesen  
07955 / 62 15  
office@shg-kw.at  
[www.shg-kw.at](http://www.shg-kw.at)

# Freiwillige Feuerwehr



## 1 Unterabschnittsübung in Bad Traunstein

Am 06.10.2023 fand in Bad Traunstein die Übung der Feuerwehren des Unterabschnittes 1 Ottenschlag statt. Die Übung wurde von der FF Bad Traunstein ausgearbeitet. Übungsannahme war ein Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes. Im Gebäude wurden mehrere Personen unter einem LKW und einem Siloballen eingeklemmt, welche mittels pneumatischer Hebekissen und hydraulischem Rettungsgeräten befreit werden mussten. An der Übung nahmen 48 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Ottenschlag, Bad Traunstein und Schönbach teil.



1

## Heißausbildung im Brandcontainer

In der 1. Oktoberwoche stand in Groß Gerungs ein Brandcontainer, wo die Atemschutzausbildung Stufe 4 „Heißausbildung in einer gasbefeuerten Wärmegeöhnungsanlage“ absolviert werden konnte. Von der FF Schönbach konnten 12 Kameraden an der Ausbildung teilnehmen. Durch Gasbefuerung werden enorme Temperaturen erzeugt, in Verbindung mit körperlicher Anstrengung werden so im Container reale Einsatzbedingungen hergestellt, wodurch den Übungsteilnehmern Einsatztaktik, das Zusammenarbeiten im Atemschutztrupp sowie das Abschätzen der eigenen Leistungsfähigkeit nähergebracht wird.

## 2 Brandeinsatz in Lohn

Am 19.10.2023, um 02:24 Uhr wurden die Freiwilligen



2

Feuerwehren Schönbach, Pehendorf, Groß Pertenschlag und Bad Traunstein zu einem Garagenbrand nach Lohn alarmiert. Beim Eintreffen stand die Garage bereits in Vollbrand. Durch die alarmierten Feuerwehren konnte ein Übergreifen des Feuers auf Nebengebäude verhindert werden. Gasflaschen mussten gekühlt werden, um ein Explodieren zu verhindern. Nach ca. 2 Stunden konnte der Einsatz beendet und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.

## Übung mit den Feuerwehren der Unterabschnitte Arbesbach und Griesbach

Am 22.10.2023 nahm die FF Schönbach an der Übung der Feuerwehren der Unterabschnitte Arbesbach und Griesbach teil. Übungsannahme war ein Wohnhausbrand mit drei vermissten Personen. Ausgearbeitet wurde die Übung von der FF Groß Pertenschlag. Zweck der Übung war, die Stärkung der Zusammenarbeit der Feuerwehren der Unterabschnitte Arbesbach und Griesbach mit der FF Schönbach und dem Roten Kreuz.

## Flohmarkt

Am 11. und 12.11.2023 veranstaltete die FF Schönbach erstmals einen Flohmarkt im Feuerwehrhaus. Zahlreiche Aussteller boten ihre Waren zum Verkauf. Die FF Schönbach versorgte die Gäste mit Speisen und Getränken.

## 3 Technische Übung

Am 01.12.2023 fand im Feuerwehrhaus eine technische Übung statt. Im Zuge der Übung wurde der Umgang mit der technischen Feuerwehrausrüstung aufgefrischt. Unter realitätsnahen Bedingungen konnten an zwei PKWs mit dem hydraulischen Rettungssatz und den pneumatischen Hebekissen die Menschenrettung geübt werden.

Text von Franz Höchtl, Fotos von Feuerwehr



3

## ORF NÖ Sommertour zu Gast

Am 14. Juli machte die ORF NÖ Sommertour einen Stopp in Schönbach. Das Team mit Dancingstar Missy May und Moderator Thomas Koppensteiner besuchten schon am Vormittag mit der Kamera den **Pferdehof von Julia Rauch** und durften dort auch beim Ausmisten helfen, sowie einiges über die Reitausbildung speziell für Kinder erfahren. Im Anschluss ging es weiter zum **Motorsportverein Lohn**. **Michael Fröschl** erzählte vom Vereinsleben und es wurde geschraubt und natürlich auch mit den Bugys gefahren.

Danach ging es zur **Livesendung auf den Marktplatz** nach Schönbach, wo sich bereits viele Besucher beim mobilen Radio NÖ Studio eingetroffen waren. Nach einer Stärkung, für die die der Erlebnismuseumsverein sorgte, konnte dann um 13 Uhr die 3 stündige Livesendung beginnen. **Radio NÖ Moderator Clemens Krautner, Missy May und Moderator Thomas Koppensteiner** interviewten **Franz Höfer** und **Heidi Hammerl** vom **Erlebnismuseumsverein**, den **Kloster-Schul-Werkstätten** und **Wäschepflegemuseum**, **Christian Bisich** Obmann der **GenussRegion Waldviertler Kriecherl**, **Alfred Bäck von Voice/Jazz works** (Chor und Jazzseminar), die auch eine musikalische Einlage darboten, **Jakob Wagner von Hands up for down** und einige Gäste.

In der Zwischenzeit musste der Ort die **Gemeindechallenge** absolvieren. Die Herausforderung bestand im **Wäschewaschen wie früher** mit Schönbacher Kernseife, Waschrumpel und Wäschestampfer. Gemeinsam wurde die schmutzige Wäsche vom Pferdehof Rauch und Motorsportverein Lohn fachmännisch von **Johann Hofbauer** und **Johann Leitgeb** gewaschen und mit tatkräftiger Unterstützung von **Julia Fischer** ausgewunden, sowie auf der gespannten Wäscheleine am Marktplatz zum Trocknen aufgehängt. Diese Challenge hat Schönbach mit Bravour gemeistert.

Ein Tag mit dem ORF NÖ war wieder ein besonderes Erlebnis. Schönbach durfte bereits das zweite Mal seit Beginn der Sommertour Gastgeber sein. Franz Höfer bedankte sich im Namen der Gemeinde und allen Mitwirkenden noch mit einem kleinen Präsent und freute sich über den enormen Werbewert des Tages, wurde doch die Sendung 14 Tage lang schon im Vorfeld täglich mehrmals im Radio NÖ angekündigt, 3 Stunden live gesendet und am Abend noch ein Fernsehbericht in NÖ heute gesendet. Mehr geht nimmer.

Text und Fotos von Franz Höfer



Verkostung durch Erlebnismuseumsverein, Ramona Stöger, Neumaier Hildegard



Franz Höfer mit Moderator Clemens Krautner



Heidi Hammerl mit Clemens Krautner



Johann Hofbauer, Moderatorin Missy May, Hans Leitgeb beim Wäschewaschen



Julia Rauch mit Moderator Thomas Koppensteiner am Pferdehof



Missy May mit Michael Fröschl beim Motorsportverein





# Dorferneuerung Schönbach

## Verein für Dorferneuerung und Tourismus

Auch in der zweiten Hälfte des Jahres waren wir vom Dorferneuerungsverein sehr aktiv. So veranstalteten wir heuer wieder gemeinsam mit dem Verein „olle midanaunda“ das 2. **Kindermidanaunda** am Kinderspielplatz. Neben Kinderyoga, Trommeln, Vogelbrutkästen bauen und Heuballen pressen gab es auch Workshops zum Thema Nachhaltigkeit und zum Abschied spielte uns Regina Baumgartner ein schönes Kinderkonzert.

Am **Kriecherl- und Michaelikirtag** im September waren wir wieder vertreten mit einer kleinen Ausschankstation in der Familienzone. Hier konnten Groß und Klein Alpakas streicheln, in der Hüpfburg springen, die Kinderpolizei kennen lernen und den kompletten Spielplatz zum Austoben nutzen.

Wie immer hatten wir am 30. Dezember unsere **Nachtwanderung**, wo alle Interessierten mit Laternen eine kurze Wanderung um Schönbach machen konnten und beim Marterl beim Wagner Bauplatz gab es eine kurze Geschichte zu dessen Entstehung. Anschließend konnte man sich noch im Seminarhaus Fred mit selbstgemachten Köstlichkeiten stärken und den Abend gemütlich bei ein oder zwei Glühwein ausklingen lassen.

Natürlich feiern wir nicht nur Feste! Über das Jahr hinweg kümmerten wir uns bestmöglich um den **Spielplatz**, sprich Rasen mähen, Sauber- und Instandhaltung etc. Auch am **Bachlauf** haben wir aufgrund des steigenden Strompreises einige Änderungen vorgenommen, wie die Laufzeit auf 12 Stunden verkürzt und einen Frequenzumrichter eingebaut. Auch der **Adventkalender** wurde wieder um die Kirche installiert und der **Infopoint** den Feierlichkeiten angepasst.

*Zu guter Letzt möchte ich mich nochmals bei allen Mitwirkenden bedanken, ohne eure Hilfe wäre das alles nicht möglich.*

**DANKE**

Helene Strohmayer, Obfrau



Helene Strohmayer bei der Kinderpolizei

Text von Helene Strohmayer

Fotos vom Dorferneuerungsverein



Foto oben: Kinderyoga beim Kindermidanaunda

Foto unten: Abschlusskonzert mit Regina Baumgartner



Foto oben: Nachtwanderung am 30. Dezember

Foto unten: Sabrina Winkler bei der Nachtwanderung





Ihr GRAWE Team ist für Sie in allen Versicherungsangelegenheiten da:



Bezirksdirektor

**Kurt Penz**

T. 0660-230 00 00, [kurt.penz@grawe.at](mailto:kurt.penz@grawe.at)



**Bernhard Krammer**

T. 0664-24 16 270, [bernhard.krammer@grawe.at](mailto:bernhard.krammer@grawe.at)



Versicherungen • Kapitalanlagen • Bausparen • Vorsorge • Leasing

Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Versicherungs- und Bankkunden in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen im Durchschnitt der Jahre 2019-2023 in der Gesamtbewertung klar an erster Stelle. Details: [grawe.at/meistempfohlen](http://grawe.at/meistempfohlen).



PAPIEREBITTE

## Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf [evn.at/energieausweis](http://evn.at/energieausweis) oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten: Mo-Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

# Musikkapelle Schönbach

Halbjahresrückblick 07 - 12 2023

## Marschmusikwertung

Einen großartigen Erfolg konnten wir bei der Marschmusikwertung Ende Juli in Ottenschlag erreichen. Die Kürfigur „TKO“ anlässlich des 75. Geburtstages der Trachtenkapelle begeisterte nicht nur das Publikum, sondern überzeugte auch die Bewerter bzw. die Bewerterin. Diese vergaben unglaubliche 94,5 Punkte für unseren Auftritt. Herzliche Gratulation an unseren Stabführer Andreas Stiedl sowie den MusikerInnen für die Probenarbeit.

Musikkapelle mit Schlagzeug-Nachwuchs Tobias Spiegl als Schildträger (Foto von Martin Rehberger)



## Ausflug nach Admont

Anfang Oktober besuchten wir unsere Freunde vom Musikverein Admont-Hall für das Gegenspiel vom Kirtag im vorigen Jahr. So fuhren wir am Sa, 7. Oktober vormittags Richtung Steiermark los und kehrten beim Gasthaus Steineck in Weyer ein. In Admont angekommen spielten wir im vollen Bierzelt einen gemütlichen Dämmerchoppen. Mit dabei war Franz Höfer, als Initiator der Kooperation. Er moderierte den Abend und präsentierte unsere Gemeinde. Nach dem Auftritt ging es im Zelt noch lustig mit feiner Blasmusik weiter. Am Sonntag fuhren wir nach dem Frühstück auch schon wieder heimwärts. Auf dem Programm stand noch das Mittagessen sowie eine Führung in „Bruckners Bierwelt“ in Gaming. Ein toller Ausflug.

Foto: Dämmerchoppen – ein Stück mit „Gastkapellmeister“



## Todesfälle

Fassungslos erfuhren wir Ende August vom Ableben unseres Musikerkollegen und Freundes **Alois Kaltenberger**. Er war Mitglied der ersten Stunde und seither eine wichtige Stütze im tiefen Blech – zuerst Tenorhorn, später Tuba. Unser „Lois“ spielte nicht nur leidenschaftlich in der Musikkapelle, er war auch als fleißiger Helfer stets zur Stelle und erledigte vielfältige Tischlerarbeiten. **Ein herzliches vergelt's Gott für die Spenden beim Begräbnis für die Musikkapelle!**

Weiters begleiteten wir den letzten Weg unseres ehemaligen Kameraden **Franz „Nussi“ Wagner** nach langer schwerer Krankheit Ende September. Auch hier kamen die Spenden beim Begräbnis der Musikkapelle zugute. Vielen herzlichen Dank dafür, im speziellen der Familie Wagner.

Verabschieden mussten wir uns auch von unserem Gründungsobmann **Dr. Raimund Binder**. In seiner Funktion als Bürgermeister war es schon lange sein Bestreben eine eigene Musikkapelle in der Gemeinde zu haben, die alle Feierlichkeiten „von der Wiege bis zur Bahre“ musikalisch umrahmen kann. Mit dem Beschluss im Gemeinderat vom Dez. 1985 wurde festgelegt, Instrumente anzukaufen und für 2 Jahre den Musikunterricht zu finanzieren. Ein Aufruf in der Gemeinde wurde gestartet, um Interessenten für die Musik zu finden.

Es meldeten sich viele - Jung und Alt. Unter der Mithilfe von Mitgliedern der Musikkapellen Ottenschlag und Zwettl versuchte man für jeden Einzelnen das geeignete Instrument zu finden. Der Unterricht startete somit mit 40 MusikantInnen im Frühjahr 1986.

Alle waren mit Feuereifer dabei und schon bald wurden die ersten gemeinsamen Proben abgehalten. Diese fanden noch in der Aula der HS unter der Leitung von OSR. Dr. Raimund Binder statt. Auch der erste Auftritt zu Weihnachten 1986 in der Kirche wurde von ihm geleitet. Nach der Übernahme des Taktstockes von Johann Rus fungierte OSR Dr. Raimund Binder als Obmann. Als Bürgermeister war es ihm ein großes Anliegen, die Musik auch weiterhin kräftig zu unterstützen. Der erste Schritt war der Ankauf von Trachten 1989 gefolgt vom Bau des Musikerheimes, das 1992 eröffnet wurde. Als Anerkennung für seine unermüdliche Unterstützung der Musikkapelle erhielt er im selben Jahr vom Niederösterreichischen Blasmusikverband die Ehrennadel in Silber; 2000 folgte die Ehrennadel in Gold. 2001 legte OSR Dr. Raimund Binder seine Funktion als Obmann zurück und wurde vom Vorstand der Musikkapelle zum Ehrenobmann ernannt. Seine Verbundenheit zum Verein zeigte er auch immer wieder durch Besuche diverser Auftritte, Ausrückungen, Konzerte, Konzertwertungsspielen, etc.

**Ruhet in Frieden!**

### Konzertwertung

Bei der heurigen Konzertwertung am 1. Adventsamtstag traten wir wieder in der Stufe B an und präsentierten der strengen Jury die Stücke „Monumentum“ von Martin Scharnagl sowie „7 Tage“ von Klaus-Peter Bruchmann. Unser Auftritt wurde mit 89,83 Punkte bewertet – höchstes Ergebnis in dieser Stufe. Auch Vizebürgermeister Willibald Kolm war von den Darbietungen begeistert und lud die MusikerInnen anschließend auf ein Getränk ein.



Foto von Willi Kolm: die MusikerInnen mit Kapellmeister Michael Hammerl im Zwetler Stadtsaal

### Geselliges Beisammensein

Dass Musikanten auch neben dem gemeinsamen Spielen in der Kapelle gerne miteinander Zeit verbringen, ist ein wesentlicher Bestandteil des Vereinsleben. So gab es auch im vergangenen Jahr wieder Anlässe, um bei einer Jause nach einer Probe einen gemütlichen Abend zu verbringen. So bekamen wir für unseren Auftritt in St. Georgen im Sommer von unseren Gastgebern eine Jause samt Bier spendiert. Auch der Geburtstag des Kapellmeisters wurde gefeiert. Außerdem luden Stephanie und Andreas Holzmann als Dankeschön für die musikalische Begleitung ihrer Hochzeit zum Essen ein.

### Nachwuchs gesucht!

**Leider hat sich die Situation in der Musikschule – gerade im Blasmusik-Sektor und trotz unserer Bemühungen – noch nicht verbessert. Wir sind je-**

**doch davon überzeugt, dass das Erlernen eines Instruments für Kinder zahlreiche positive Auswirkungen hat, und auch die Teilnahme junger Menschen am Vereinsleben einen wechselseitigen Gewinn in vielerlei Hinsicht bedeutet. Auch finanziell bieten wir seit einigen Jahren den Anreiz einer Rückerstattung der Ausbildungskosten bis zu € 1.000,- an. Für Fragen und weitere Informationen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.**

### Ausblick

Bei folgenden Gelegenheiten können Sie die Klänge der Musikkapelle genießen:

- Frühlingskonzert am Sa, 27. April in der Sporthalle
- Marschwertung am Sa, 15. Juni in Gutenbrunn

Text von Julia Fischer und Michael Hammerl

### Sonstige Termine/Ausrückungen

- Dorfmesse in Lohn am 23. Juli
- Weisenblasen sowie Feier „50 Jahre BAG“ auf der Klangburg Rappottenstein am 12. August
- Frühschoppen beim Kriecherl- und Michaelikirtag am 24. September
- Friedhofsgang zu Allerheiligen am 1. November
- Dorfweihnacht



Dorfmesse in Lohn

# Kloster-Schul-Werkstätten

Juli bis Dezember 2023

Am 14.07.2023 machte der ORF Radio **NÖ Sommertour** Bus in Schönbach Station. Von 13:00-16:00 Uhr wurde live übertragen, eine großartige Werbung für unseren Ort. Moderator Clemens Krautzer führte mit viel Schwung durch die Sendung, man konnte auch den Bus mit der Technik für die Übertragung besichtigen. Auch ein Fernsehbeitrag für NÖ Heute mit Bildern vom Pferdehof Rauch, MSV Lohn und „Wäschewaschen wie früher“ wurde gezeigt.

Viele Aussteller fanden sich auch beim **12. Korb- und Handwerksmarkt** am 15. August in Schönbach ein. Viele Besucher kamen schon zum Festgottesdienst mit Kräutersegnung. Der Fröhschoppen und eine Modenschau der Fa. Waldland fanden im Klosterhof statt. Unsere Kollegin **Inge Zainzinger** wurde von der WKO Zwettl für 5 Jahre Mitarbeit im Betrieb **geehrt**.

Die Fotoausstellung von Julian Haghofner „Leben braucht Vielfalt“ wurde eröffnet, der Spendenerlös wurde an den Verein „Hands Up For Down“ übergeben. Bereits zum 10. Mal fand der **Kriecherl- und Michaelikirtag** am 24. September statt. Der Festgottesdienst wurde vom Kirchenchor Waldhausen im Strudengau musikalisch mitgestaltet. Beim „So schmeckt Niederösterreich“ bzw. AMA-Genussregionsmarkt konnten viele regionale Spezialitäten verkostet und gekauft werden. Die Gruppen Faltenblech und die junge Waldviertler Böhmischesorgten für gute Stimmung, auch die Volkstanzgruppe und die Schuhplattler

aus Schönbach begeisterten die vielen Besucher. Schon traditionell wurden auch wieder die besten Schnäpse aus der Region prämiert.

Vom 27.-29. September präsentierte sich das Waldviertel mit seiner Handwerkskunst und mit regionstypischen Speisen und Getränken am Wiener Rathausplatz. Bei spätsommerlichen Temperaturen kamen tausende Gäste zu **„Waldviertel Pur“** und konnten sich über die große Produktpalette informieren. Der Erlebnismuseumsverein war auch mit einem Stand vertreten.

Nur 2 Wochen später (am 13 & 14. 10) nahmen wir auch an den **Wiener Herbsttagen** mit einem Stand teil.

Anfang November war Obmann Franz Höfer beim **Bauernmarkt in Eching** (Bayern), um auch dort 4 Tage lang das Waldviertel zu präsentieren.

Ende Oktober begannen wir schon mit den ersten Kursen zum Thema Korbflechten. Die TeilnehmerInnen konnten an 3 Tagen, mit fachkundiger Anleitung durch unsere Mitarbeiterinnen, die Kunst des Korbflechtens erlernen *Gelegenheit einen Kurs zu besuchen gibt es von Jänner bis April 2024 – die genauen Termine und Infos gibt's auf <https://www.handwerk-erleben.at/kurstermine>.*

Ab Mitte November geht's dann schon mit den **Adventmärkten** los. Sandl, Waldhausen im Strudengau und vor allem der Grafenegger Advent sind wichtige Veranstaltungen, wo viele Besucher zu unseren Ständen kommen.



Bauernkrapfen am Grafenegger Advent

Beim Grafenegger Advent durften wir wieder die Aktion **„Licht ins Dunkel“** unterstützen. Mit Hilfe der Radio NÖ Moderatoren wurden an nur einem Tag 1.341 Bauernkrapfen gebacken, 60 Liter Glühmost ausgeschenkt und gegen eine Spende für den guten Zweck gesammelt. Somit konnte die Spendenbox am Abend mit mehr als € 4.000,- den Radio NÖ Moderatoren Tanja Karssemeijer und David Pearson zur Weiterleitung an Licht ins Dunkel übergeben werden. Bei solchen Gelegenheiten wird auch immer wieder viel Werbung für Schönbach und für kommende Veranstaltungen gemacht.

Text von Franz Höfer

Fotos von Erlebnismuseumsverein



Ehrung: Anne Blauensteiner (WKO), Inge Zainzinger, Franz Höfer



Prämierung: Michael Wagner, Christian Bisich

Am 03. 12. veranstaltete der Club Niederösterreich ein **Benefizkonzert** in der Pfarrkirche Schönbach. Als Gastchor sang der Kirchenchor St. Jakob zu Brünn. Der renommierte Chor unter der Leitung von Ondrej Muckagabe gab eine Messe von Michael Haydn und andere sakrale Lieder zum Besten. Der Reinerlös kam dem Erlebnismuseumsverein Schönbach zugute.

Viele Besucher kamen auch zur **Dorfweihnacht** am 3. Adventwochenende. Rund um das ehemalige Kloster und in den Räumlichkeiten der Kloster-Schulwerkstätten gab es Stände mit Kunsthandwerk oder herzhaftes Speisen. Schon am Samstagabend gab es eine Lesung von Isolde Kerndl mit heiteren und besinnlichen Texten (musikalisch begleitet von Florian Weiß).

*Vielen Dank an die Herren Josef Weiß und Werner Czanba für den Taxidienst.*

Pfarrer Josef Pichler berichtete sehr humorvoll von seinen Jahren in Ghana. Einen sehenswerten Beitrag zum nahenden Weihnachtsfest brachten die Volksschulkinder im Klosterhof zur Aufführung. Der Bläseradvent der Schönbacher Strohhuatbuam im Klosterhof und Korbgarten trug wesentlich zur vorweihnachtlichen Stimmung bei.

Ein Höhepunkt am Sonntag war das Adventkonzert in der Pfarrkirche Maria Rast. Musikschüler, ein Bläserensemble der Musikkapelle Schönbach, der Männerchor CHOZU und der Kirchenchor Schönbach boten ein abwechslungsreiches und buntes Programm zur Vorweihnachtszeit.

Die Schönbacher Vereine verwöhnten

die Gäste kulinarisch, das Museums Café war heuer erstmals im Gewölbe unter dem Kindergarten eingerichtet.

**Vorschau 2024**

**Beginn Bausteinaktion – 42 neue Kastenfenster für die alte Volksschule**

In den nächsten 2 Jahren plant der Museumsverein mit Hilfe der Gemeinde, dem Bundesdenkmalamt und dem Klimafonds die in die Jahre gekommenen Kastenfenster in zu erneuern. Die Fenster weisen ein Alter von 70 bis 100 Jahren auf und sind nicht mehr sanierbar. Insgesamt sollen ab Herbst 2024 bis zum Frühjahr 2025 alle 42 Kastenfenster erneuert, sowie auf den neuesten energietechnischen Stand gebracht werden. Das Projektvolumen wird sich aufgrund der massiven Teuerungen zwischen € 200.000, -- und € 300.000, -- bewegen. Die ersten Planungsarbeiten sind bereits abgeschlossen, sowie erste Förderzusagen auch schon da. Das Projekt wird über die Raiffeisenbank in Schönbach abgewickelt und von der Gemeinde beaufsichtigt. Die große Herausforderung wird aber der Einbau sein, da dies während des laufenden Betriebes umgesetzt wird.

Seit Übernahme des Gebäudes im Jahr 2007 hat der Museumsverein schon sehr viel Geld in die Instandhaltung gesteckt, welches wir aus eigener Kraft erwirtschaftet haben. Auch die Gemeinde investierte jährlich in das Gebäude. Die letzten großen Investition der Gemeinde war hier die Isolierung des Dachbodens, welche wir heuer abschließen werden. Grund-

sätzlich können wir sagen, dass das Gebäude in einen TOP Zustand ist, was uns ja auch immer wieder bei den Veranstaltungen kommuniziert wird. Nun brauchen wir aber dennoch dringend Hilfe, um das Projekt zu finanzieren.

**In der heutigen Gemeindezeitung finden Sie auch einen Erlagschein, wo wir Sie bitten, uns mit einem Baustein zu unterstützen.**

Wir freuen uns über kleine Beträge genauso wie über größere. Die Spenden sind auch steuerlich absetzbar. Für Fragen stehe ich Ihnen als Obmann jederzeit gerne zur Verfügung. Seitens des Vereines bedanken wir uns schon im Voraus für jegliche Unterstützung.

Kaum sind Weihnachten und Neujahr vorbei sind wir schon mitten in der neuen Saison. Ab 29. Jänner beginnen die Kurse zum Thema Korbflechten, welche auch schon sehr gut gebucht sind.

Mit dem **Frühlingserwachen** am 23. & 24. März läuten wir die touristische Saison wieder ein. Am 1. April folgt dann das Wäschepflegemuseum mit dem regulären Betrieb. Am 4. & 5. Mai laden wir dann zu den **Garten- & Pflanztagen**.

Unsere Hauptveranstaltung ist der 15. August, wo sich heuer bereits zum 13ten mal Handwerker:innen zum traditionellen Korb- & Handwerksmarkt einfinden. Dieser Markt ist inzwischen auch ein Fixpunkt in der NÖ Tourismusszene, so wird er von Jahr zu Jahr internationaler.

Ein arbeitsreiches Jahr steht uns bevor und wir bedanken uns bei allen Freunden, Gönnern und Spendern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Sei es durch Kuchenspenden bei Veranstaltungen oder auch mit Geldbeträgen.

*Aber am wichtigsten ist Ihre Unterstützung mit einem Einkauf bei uns im Klosterladen. DANKE*

Franz Höfer, Obmann  
Heidi Hammerl, Schriftführerin



Palais NÖ



Kastenfenster

**weitere Infos**

[www.handwerk-erleben.at](http://www.handwerk-erleben.at)  
02827 20777



Dorfweihnacht - Blick in den Klosterhof



Dorfweihnacht - Korbgarten



Licht ins Dunkel



Verein Hands up for down



Kirtagsteller - Geselchtes

Weihnachtsbeleuchtung Korbgarten



Musikkapelle beim Kriecherl- und Michaelikirtag



# Bibliothek

## Liebe Freunde der Bibliothek Schönbach!

Anlässlich des Kriecherl- und Michaelikirtags durften wir wieder die Räumlichkeiten des Feuerwehrhauses nutzen und im ersten Stock die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenen Mehlspeisspezialitäten verwöhnen. An dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ an die Feuerwehr, sowie an alle fleißigen Hände, die uns diese Köstlichkeiten zur Verfügung gestellt haben.



Foto v.l.: Eva Pömmner und Maria Brunner

Am 07.11.2023 luden wir wieder die Eltern aller neuen Erdenbürger des Gemeindegebietes mit ihren Kindern in die Räumlichkeiten der Bibliothek ein, um bei einem gemütlichen Nachmittag sowohl unser reichhaltiges Angebot an Büchern und Spielen kennenzulernen, wie auch die Buchstartaschen des Landes Niederösterreich entgegenzunehmen. Es wurde eine fröhliche Veranstaltung, zu der Vizebürgermeister Willibald Kolm einige Begrüßungsworte sprach, und die Vorzüge einer Bibliothek in der Gemeinde, sowie die Wichtigkeit des Vorlesens und der Leseschulung für die Entwicklung der Kinder betonte.

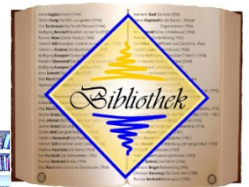


Foto v.l.: Vzbm. Willibald Kolm; Veronika Pichler mit Sohn Florian; Theresa Zainzinger mit den Töchtern Miriam, Magdalena und Maria; Kerstin Penz mit den Töchtern Rosa Sophie und Ella Marie; Helene Strohmayer mit Tochter Karla; Tanja Schweigl mit den Töchtern Kerstin, Marlene und Sarah, ganz hinten Maria Grünstäudl und Roswitha Fletzberger)

Alle großen und kleinen Stamm-User unserer Einrichtung dürfen wir darauf aufmerksam machen, dass wieder ein neuer Schwung an Büchern, Kinderbüchern, Spielen und Tonies eingetroffen ist! Wir wünschen viel Spaß und kurzweilige Unterhaltung!

**Außerdem wünscht das gesamte Team der Bibliothek euch allen eine entspannte und kuschelige Winterzeit sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr!**

Ihr Bibliotheksteam

Fotos und Text von Willibald Klement / Bibliothek

**WIR SCHAFFEN DAS.**

**Niederösterreichische  
Versicherung AG**  
3631 Ottenschlag  
Oberer Markt 14



**Andreas Ratschbacher**  
Tel. 0664/80 109 5882  
andreas.ratschbacher@nv.at



**Mario Moser**  
Tel. 0664/80 109 5853  
mario.moser@nv.at



**Die Niederösterreichische  
Versicherung**

www.nv.at



## Community Nursing

Waldviertler Kernland – Community Nursing war zu Projektbeginn eine rätselhafte Angelegenheit für viele Menschen, doch mittlerweile zeigt sich, wie entscheidend und entlastend diese Form der Betreuung für unsere Region sein kann. Über 160 Personen haben bereits von den Dienstleistungen der Community Nurses, qualifizierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, in unserer Region profitiert. In mehr als 350 Hausbesuchen wurden Menschen begleitet, um ein gutes Leben in unserer Gemeinde führen zu können.

Im Zentrum der Arbeit der Community Nurses stehen Beratung und Begleitung, um den **aktuellen Gesundheitszustand zu erhalten**. Die Gesundheitsgespräche dienen nicht nur dem gegenseitigen Kennenlernen sondern auch dazu, Möglichkeiten aufzuzeigen wie die Gesundheit nachhaltig bewahrt werden kann. Die Community Nurses informieren über regionale Angebote, von gemeinsamen Mittagstischen bis zu verschiedenen Aktivitäten und sammeln Anregungen für fehlende Dienstleistungen in der Region. Bei den Gesprächen sind Humor und Freude genauso wichtig wie der Austausch zu ernsthaften Themen. Ein weiterer wichtiger Arbeitsbereich der Community Nurses ist die **Unterstützung bei finanziellen Angelegenheiten**, wie der Beantragung von Pflegegeld oder dem Pflegebonus. Seit Oktober auch bei der Beantragung des Pflegeschecks für Angehörige.

Darüber hinaus bieten sie **organisatorische Hilfe** nach einem Spitalsaufenthalt an oder wenn sich der Gesundheitszustand rapide verschlechtert. In über 600 persönlichen und telefonischen Kontakten mit verschiedenen Partnern wie Hilfsdiensten, Sozialdiensten, Gemeinden, Ärzten und Physiotherapeuten, haben die Community Nurses ein breites Netzwerk aufgebaut. Dies ermöglicht es ihnen, die Anliegen der Bürger im Bereich der Gesundheitsförderung schnell und unbürokratisch zu lösen.

Die Community Nurses bieten auch **umfassende Beratung und Unterstützung für betreuende und pflegende Angehörige**. Dies schließt die Weitergabe von praktischen Tipps und Tricks für die Pflege zu Hause ein. Oft ist es für Angehörige wichtig, sich mit jemandem auszutauschen und einfach über ihre Situation zu sprechen. Community Nurses hören zu und leiten bei Bedarf unterstützende Maßnahmen ein.

In Gesprächen mit Angehörigen wurde deutlich, dass viele von ihnen sich einige Stunden Auszeit im Monat wünschen. Sie kümmern sich gerne um ihre Angehörigen, benötigen jedoch gelegentlich Zeit für sich selbst. Aus diesem Grund haben die Community Nurses das Programm **"AusZeit"** ins Leben gerufen. An jedem letzten Montag im Monat findet ein **betreutes Treffen** in Ottenschlag von 14:00 bis 17:00 Uhr statt, bei dem auch Personen mit Demenzerkrankungen herzlich willkommen sind. Während dieser Zeit können sich Angehörige mit den Community Nurses austauschen oder persönliche Besorgungen erledigen. Es ist wichtig zu betonen, dass für all diese Dienstleistungen keine Kosten für die Betroffenen entstehen. Die Finanzierung erfolgt durch die EU, das Gesundheitsministerium und die Gemeinden des Waldviertler Kernlands. Aktuell ist die Finanzierung der Community Nurses bis



NAH FÜR DICH.  
DA FÜR DICH.

Ende 2024 gesichert.

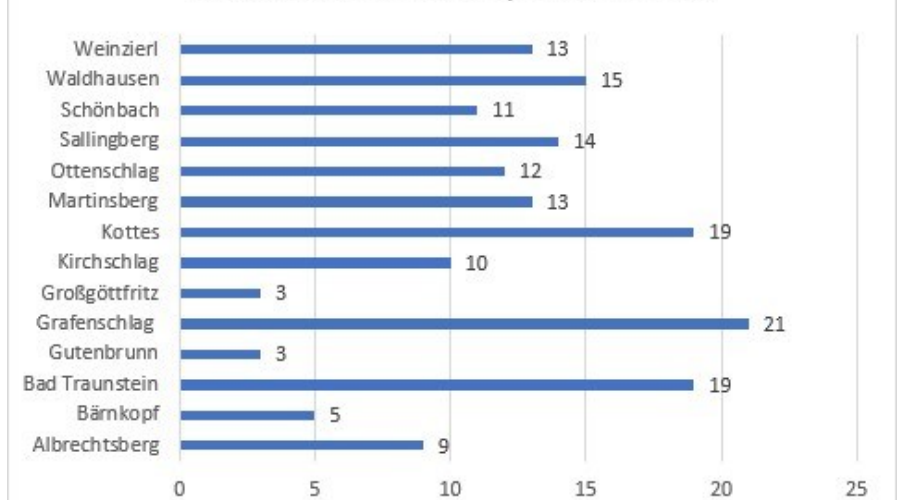
Die Community Nurses im Waldviertler Kernland sind eine unschätzbare Unterstützung für alle, die Beratung, soziale Verbindung und Entlastung im Pflegealltag suchen. Sie stehen für eine ganzheitliche Betreuung und tragen dazu bei, dass Menschen in unserer Region ein selbstbestimmtes und würdevolles Leben führen können.

**Kontakt:**

**Community Nursing:**  
**02872 200 79 21**

Text: Patricia Keller

Unterstützte Personen pro Gemeinde



## Nachbarschaftshilfe-App

### Die Nachbarschaftshilfe-App stellt sich vor!

Helfen soll so einfach und flexibel wie möglich gestaltet werden. Mit der Nachbarschaftshilfe-App haben sie die Möglichkeit anderen zu helfen, wenn es in den eigenen Zeitplan passt, ohne fixe Verpflichtungen und großen Aufwand.

Mit der App werden im Waldviertler Kernland Menschen zusammen gebracht die gerne helfen möchten und solche, die Hilfe benötigen. Egal ob Sie einmalig oder öfters einen anderen Gemeindegänger oder Bürgerin unterstützen möchten. Die Angebote der Nachbarschaftshilfe, welches besonders für älteren Menschen wichtig ist, umfassen Fahrten zum Arzt oder in die Apotheke, Spaziergeh- oder Besuchsdienste, aber auch Einkaufs- oder Abholdienste.

**Es gibt keine fixen Tage oder Zeiten, an welchen sie als Freiwilliger zur Verfügung stehen müssen und keinen Zwang zur Übernahme von Nachbarschaftsdienste. Sie können einfach jemanden unterstützen, wenn es für Sie gut passt und es Ihnen Spaß macht.**

### So funktioniert's:

Einfach die App herunterladen, indem sie den QR-Code scannen und sich unverbindlich registrieren. Sobald es eine Dienstanfrage in ihrer Gemeinde/Region gibt, bekommen sie diese per Push-Nachricht auf ihr Handy geschickt. Sie entscheiden dann, ob sie den Dienst annehmen möchten oder nicht.

Wenn sie den Dienst gerne übernehmen möchten/können, reicht ein Knopfdruck aus und die Bestätigung des Dienstes wird den Mitarbeiterinnen des Waldviertler Kernlands umgehend übermittelt. Sollte die angefragte Leistung, nicht in Frage kommen, dann wird die Nachricht einfach ignoriert. **Eine Absage, aus welchen Gründen auch immer, ist nicht notwendig!**

Darüber hinaus erfolgt die Kilometergeld-Abrechnung (für die gefahrenen Kilometer) direkt über die Nachbarschaftshilfe-App, was die Verwaltung für die Freiwilligen deutlich vereinfacht. Die Erstattung erfolgt dann automatisch auf Ihr Konto.

Die App ist ab sofort verfügbar und kann kostenlos und unverbindlich heruntergeladen werden.

**Wir laden Sie herzlich ein, sich zu registrieren, um anderen Menschen in Ihrer Umgebung einfach und unkompliziert zu helfen!**



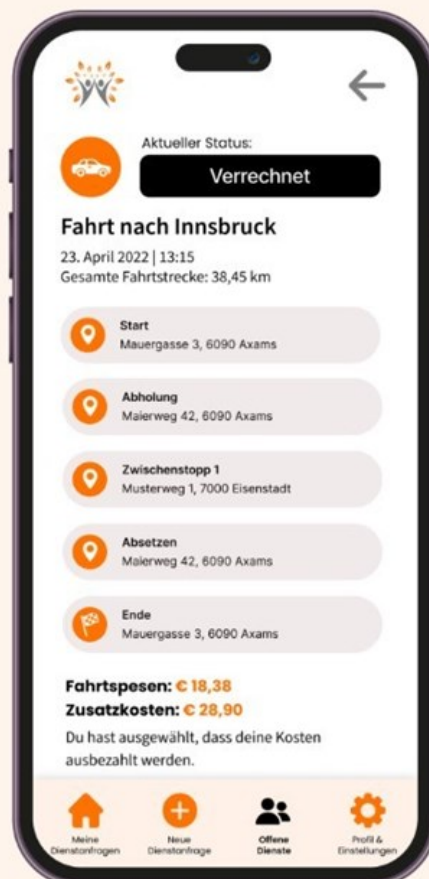
**Schritt 1 -  
Herunterladen**



**Schritt 2:  
Registrieren**



**Schritt 3: Und los  
geht's!**



**Für Android herunterladen**



**Für iPhone herunterladen**



## Seminarhaus Fred

SEMINAR- & GÄSTEHAUS *Fred*

**Schamanische Aufstellung** mit Martin Hausbauer ([www.schamanenkraft.jimdo.com](http://www.schamanenkraft.jimdo.com)):

16. - 18. Februar 2024

**Yoga-Wochenenden** mit Eva Rührnößl ([www.quixquax.at](http://www.quixquax.at)):

1. - 3. März 2024 / 7. - 9. Juni 2024 / 23.- 25. August 2024 / 13. - 15. Dezember 2024

**Workshops mit Anton Auer** von Lehmwerk ([www.lehmwerk.at](http://www.lehmwerk.at)):

19. - 21. April 2024 / 24.- 26. Mai 2024 / 14. - 16. Juni 2024 / 26. - 28. Juli 2024 / 6. - 8. September 2024 / 4. - 6. Oktober 2024

**Das 100 000 € Haus / Neubau** mit Toni Auer von Lehmwerk ([www.lehmwerk.at](http://www.lehmwerk.at)):

15. - 18. März 2024 / 11. - 13. Oktober 2024

**Chortage in Schönbach** - Musical-Selektion mit Gabor Rivo ([www.quixquax.at](http://www.quixquax.at)):

09. - 12. Mai 2024 / Advent 15. - 17. November 2024

**Vocal Workshop** mit Angela Tröndle ([www.angelatroendle.com/unterricht](http://www.angelatroendle.com/unterricht)):

31. Mai - 2. Juni 2024

**Yoga & Keramik** mit Josseline Engeler & Sara Trippolt ([www.josselineengeler.com](http://www.josselineengeler.com)):

21. - 23. Juni 2024

**Jazz4Fun** Workshop mit Ines Reiger:

18. - 20. Oktober 2024

**Voice-Works** Chor- oder Sologesangs Workshop ([www.voice-works.at](http://www.voice-works.at))

08. - 13. Juli 2024

**Jazzseminar** ([www.jazz-works.at](http://www.jazz-works.at))

09. - 17. August 2024

Nähere Information unter [www.seminarhaus-fred.at](http://www.seminarhaus-fred.at)

Verfügbar  
in den Bezirken  
AM, GD, HL, NO KO,  
KR, KS, ME, P, PL, SB, TU,  
WI, WY, ZT

# GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern  
herausfordernd? Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?

„Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien  
mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. **Wir bieten kostenfreie  
und vertrauliche Begleitung und Information!**

JETZT  
INFORMIEREN!

☎

0676/ 85870 34522



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU





Tut  
gut!

Fotografie © Philipp Monhart

 Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

 VORSORGE MITTEL DER  
BUNDESGESUNDHEITSAGENTUR

 FrüheHILFEN

 [www.noetutgut.at/netzwerk-familie](http://www.noetutgut.at/netzwerk-familie)

## Veranstaltungen - 1. Halbjahr 2024

### Jänner 2024

Samstag, 27.01. 20:00 Uhr Bauern- und Gesellschaftsball

### Februar 2024

Freitag, 02.02. 18:30 Uhr Blasiussegen: Gestaltung Kirchenchor

Sonntag, 11.02. Pfarrcafé nach dem Gottesdienst

14:00 Uhr Kinderfasching im Gasthaus Leonardelli

Faschingsfeier der Senioren

Dienstag, 13.02.

### März 2024

Freitag, 01.03. Weltgebetstag der Frau

Samstag, 16.03. Preisschnapsen der FF im Feuerwehrhaus

Samstag, 23.03. Frühlingserwachen Kloster-Schul-Werkstätten

verkaufsoffenes Wochenende Magdalena Höchtl

Sonntag, 24.03. Palmsonntag, Fastensuppenessen

Frühlingserwachen in den Kloster-Schul-Werkstätten

verkaufsoffenes Wochenende Magdalena Höchtl

### April 2024

Samstag, 27.04. 20:00 Uhr Frühlingskonzert der Musikkapelle Sporthalle

Dienstag, 30.04. 18:00 Uhr Maibaum aufstellen FF Schönbach

### Mai 2024

Samstag, 04.05. Garten- und Pflanztage Kloster-Schul-Werkstätten

Sonntag, 05.05. Garten- und Pflanztage Kloster-Schul-Werkstätten

Donnerstag, 09.05. Erstkommunion

Samstag, 18.05. Pfarrverbandsfirmung in Bad Traunstein

Montag, 20.05. Wallfahrt zum Eisernen Bild

Samstag, 25.05. Fußwallfahrt nach Maria Taferl

### Juni 2024

Samstag, 15.06. Marschmusikwertung in Gutenbrunn

Sonntag, 16.06. Rätselwanderung Dorferneuerungsverein

Samstag, 22.06. Sonnwendfeuer FF Schönbach

Freitag, 28.06. Beachfest der Landjugend

Samstag, 29.06. Beachfest der Landjugend

Sonntag, 30.06. Beachfest der Landjugend



**Pfarrverband St. Josef**  
im Waldviertel

[www.wvkirche.at](http://www.wvkirche.at)

[www.schoenbach.at](http://www.schoenbach.at)



Dr. med. univ.  
Almuth Prieschl

3633 Schönbach 6

Ordinationszeiten:

Montag: 8 – 16 Uhr

Dienstag: 8 – 12, 16 – 19 Uhr

Donnerstag: 8 – 13 Uhr



Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!

Tel.: **02827 66828**

[www.dr-prieschl.at](http://www.dr-prieschl.at)